



intro

Ihr Stadtwerke-Magazin

SEITEN 10/11

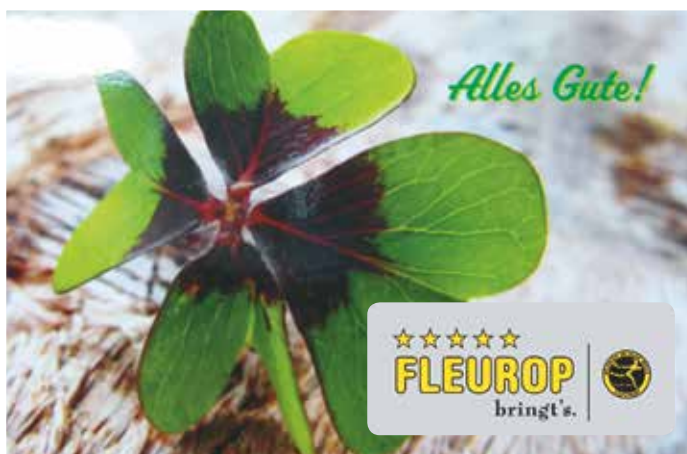
ELEKTROMOBILITÄT WIRD LANGFRISTIG KONKURRENZFÄHIG

SEITEN 14/15

FASZINATION FÖRDER.EI

SEITEN 24/25

EINE ERFOLGSGESCHICHTE: 10 JAHRE INDUSTRIESTADTPARK



ES WEIHNACHTET SEHR

Bei **Blumen Odenthal** in Spich finden Sie alles für den Advent und die Weihnachtszeit. Mit Glanz, Duft, Farben, Kerzen und anderen Accessoires fertigen wir Ihren individuellen Blumenschmuck. Als zertifizierter 5-Sterne-Partner der Fleurop versenden wir Ihre Weihnachtsgrüße auch weltweit.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Treue in 2016 und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für das Jahr 2017.

TroCard-Aktion: Doppelte Punkte auf Glücksklee bis zum 30.12.2016.

Am Friedhof 2a, 53842 Troisdorf
Tel.: 02241 403738, www.blumenodenthal.de



SHOPPEN WIE IM URLAUB

DESAI Fashion et Deco schafft Urlaubsgefühle und erinnert an die vielen wunderschönen kleinen Boutiquen in Holland, in welchen man sowohl stylische Kleidung als auch ausgefallene Geschenk- und Dekoartikel bekommt. Das Ladenlokal ist seit Ende Mai 2016 am Fischerplatz ansässig und bietet neben Tüchern, Leder- und Canvas-Taschen, Uhren, Modeschmuck und Schuhen ausgesuchte Mode bis Kleidergröße 48 zu erschwinglichen Preisen. Daneben gibt es ausgesuchte Dekorations- und Geschenkartikel aus Holland und Skandinavien. TroCard-Kunden erhalten 5 % Rabatt auf alles.

Öffnungszeiten: montags geschlossen, dienstags bis freitags von 10:30 bis 18:30 Uhr und samstags von 10:30 bis 15:00 Uhr



Alte Poststraße 31 (Ecke Hippolytusstraße),
53840 Troisdorf, Tel.: 02241 9745888



INNOVATIVE SPORTWELT

Seit 2006 leitet Bruno Scherer das moderne Fachgeschäft **Sport Polster** in der Troisdorfer Fußgängerzone. Es bietet seinen Kunden technische Neuentwicklungen und Modetrends aus allen Bereichen der Sportwelt. Dabei hat sich Sport Polster auf Sporttextilien und Schuhe für Running, Trekking, Fußball und Hallensport spezialisiert. Individuelle Beratung ist für das Team selbstverständlich. Starke Marken, große Auswahl, günstige Preise, Qualität und Service zeichnen Sport Polster aus. TroCard-Besitzer erhalten 3 % Rabatt.

Öffnungszeiten: montags bis freitags von 10:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 16:00 Uhr

Kölner Straße 83-85, 53840 Troisdorf,
Tel.: 9722818, www.sport-polster.de



RAD UND TAT MIT TRADITION

Seit dem Jahre 1970 zeichnen kompetente Beratung und schneller Service in der eigenen Meisterwerkstatt den **Spezial-Zweirad-Shop Torino-Schramm** aus. Professionalität ist für das traditionelle Familienunternehmen genauso wichtig wie die Nähe zum Kunden. Neben herkömmlichen Fahrrädern rundet ein umfangreiches E-Bike-Angebot der Marken Kalkhoff und Gazelle das Angebot ab. Ein 0-Prozent-Zinsen-Finanzierungsangebot macht große Anschaffungen – auch für die kleine Geldbörse – möglich.

TroCard-Aktion: Doppelte Punkte beim Kauf eines vorrätigen Fahrrades oder E-Bikes im Dezember 2016.

Kölner Straße 138, 53840 Troisdorf
Tel.: 02241 73609, www.spezial2radshop.de

INHALT



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

kaum zu glauben, wie schnell das Jahr 2016 verfliegen ist. Wir, die Stadtwerke Troisdorf, stehen Ihnen nicht nur jeden Tag in Sachen sichere Energieversorgung zur Seite, sondern haben das ganze Jahr über dazu beigetragen, Troisdorf ein Stück weit lebenswerter zu gestalten. So haben wir beispielsweise 50 Vereine mit insgesamt über 20.000 Euro im Rahmen unserer FÖRDER.El unterstützt, den beiden Troisdorfer GFO-Kliniken 2.000 Schlafsäcke zur Begrüßung der neuen Erdenbürger übergeben und allen Troisdorfer ABC-Schützen eine Trinkflasche zum Schulstart geschenkt. Lesen Sie in dieser Ausgabe, in welcher vielfältiger Weise wir uns Monat für Monat für Bürger wie Sie engagieren.

Doch nicht nur das Wohlergehen der kommunalen Gesellschaft liegt uns am Herzen, sondern auch der Umweltschutz. Daher setzen wir uns dafür ein, dass Elektromobilität weiter Fahrt aufnimmt. Nutzen doch auch Sie einmal einen der neu angeschafften E-Flinkster im Parkhaus am Bahnhof und genießen Sie den geräuschlosen Fahrspaß. In dieser inTro finden Sie neben einem Erfahrungsbericht einer begeisterten E-Mobil-Fahrerin auch einen Beitrag darüber, wie sich TroStrom Solar, unser neues Contracting-Modell, für Familie Pöller aus der Troisdorfer Gartenstadt auszahlt.

Neben spannenden Hintergrundinformationen sowie zahlreichen Veranstaltungs- und Energiespartipps halten wir gleich mehrere Gewinnspiele für Sie bereit. Machen Sie mit und gewinnen Sie mit ein wenig Glück Bücher oder Tickets für Veranstaltungen in der Stadthalle Troisdorf. Sicher ist Ihnen unser toller Rezeptkalender mit zahlreichen TroCard-Sonderaktionen, den Sie ab sofort bei uns im Kundenzentrum kostenlos abholen können.

Viel Lesespaß mit der neuen inTro wünscht Ihnen Ihre

Andrea Vogt
Geschäftsführerin der Stadtwerke Troisdorf

NEWS 4

STADTWERKE

Troisdorf im neuen Lichterglanz	5
Vom Stadtwerke-Contracting restlos überzeugt	6
Viessmann-Photovoltaik-Set: Glücklicher Gewinner.....	7
Familienplaner mit TroCard-Highlights	8
Verband kommunaler Unternehmen tagt in Troisdorf	8
Musical-Ereignis für die ganze Familie	9
Elektromobilität wird langfristig konkurrenzfähig... 10	
Bonner Firmenlauf: Wenn's läuft	12
Gewinnspiel: Qual der Wahl mit dem Gutscheinebuch.....	12
Stadtwerke verschönern Troisdorf.....	13
Stadtwerke-Ausstellung: Farbe schafft Formen	13
Faszination FÖRDER.El	14
Rätselcke für kluge Kinderköpfe	15
Alle Jahre wieder	16

ERLEBEN

Rotkäppchen im Bilderbuchmuseum	18
Entertainment und Dance: Ein Gesicht der Stadthalle Troisdorf.....	20
GeschenkBox: Abwechslung verschenken.....	21
Bücherseite: Weihnachtliche Kreativzeit	22
Weihnachten auf Burg Wissem	23
Winterzeit in bergisch ⁴	23

TROISDORF AKTUELL

Eine Erfolgsgeschichte: 10 Jahre IndustrieStadtpark.....	24
--	----

GESUNDHEIT

Zugreifen und Leben retten	26
TroCard-Händler von A-Z.....	27

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Troisdorf GmbH in Zusammenarbeit mit: Burg Wissem Bilderbuchmuseum · Kulturamt der Stadt Troisdorf · TroPark GmbH · Trowista, Troisdorfer Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketing GmbH · Stadt Troisdorf

Redaktion: Silke Schmitz (V.i.S.d.P.), Annette Schiffer und Daniela Simon

Gestaltung und Realisation: CD Werbeagentur GmbH, Troisdorf, Petra Kneib

Foto Titel: Stadtwerke Troisdorf

Druck: Rautenberg Media & Print Verlag KG, Troisdorf, Auflage: 34.700

Erscheinungsweise: vier Mal im Jahr

Stadtwerke Troisdorf GmbH, Kundenzentrum, Poststraße 105, 53840 Troisdorf

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 7:30 bis 17:30 Uhr
Tel.: 02241 888 444 · www.stadtwerke-troisdorf.de

Papier: zertifizierter FSC®-Mix (40 % FSC®, 60 % Recycling)





Wenn Immobilienbesitzer sich bei der Finanzierung ihrer energieeffizienten Sanierung von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) unterstützen lassen wollten, mussten sie bisher ihren Antrag per Post an die weltweit größte nationale Förderbank senden. Neuerdings bietet die KfW ihren Kunden mit dem sogenannten Zuschussportal die Möglichkeit, Anträge deutlich schneller und komfortabler abzuwickeln. Der Vorteil: Mit dem Absenden ihres Antrags erhalten Interessenten entweder eine Sofort-Zusage oder die Benachrichtigung, dass ihr Antrag nun bearbeitet wird. Im letzteren Fall bekommen sie zeitnah eine E-Mail über die Entscheidung der KfW und können ihre Zu- oder Absage anschließend in ihrem Benutzerkonto einsehen. Auszahlungen von Zuschussanträgen, die über das neue Onlineportal gestellt wurden, werden voraussichtlich ab Dezember 2016 erfolgen. Ab diesem Zeitpunkt sollen dann auch weitere KfW-Zuschussprogramme im System erfasst sein. Weitere Informationen finden Antragsteller unter www.kfw.de/info-zuschussportal



TROISDORFER FLINKSTER-FLOTTE MIT ELEKTROFAHRZEUGEN

Im Parkhaus am Bahnhof stehen allen registrierten Flinkster-Nutzern sowohl ein Citroën C-Zero sowie ein Renault Kangoo ZE Maxi als E-Carsharing-Fahrzeuge zur Verfügung. Der lautlose Fahrspaß ist nicht nur bequem zu nutzen, sondern mit gerade einmal pauschal 5 € pro Stunde für den Kleinwagen beziehungsweise 6 € pro Stunde für den Minivan (zwischen 8 und 22 Uhr; ansonsten preislich abweichend) zuzüglich einer individuellen Kilometerpauschale auch vergleichsweise günstig. In dem großen und umweltfreundlichen Familienwagen lässt sich mit einem Handgriff die Rückbank umklappen und so schnell ein großzügiger Laderaum schaffen, der sich ideal zum Transport sperriger Gegenstände eignet. Dank der beiden E-Flinkster kann nun jeder einfach einmal Elektroautos auf ihre Alltagstauglichkeit testen.

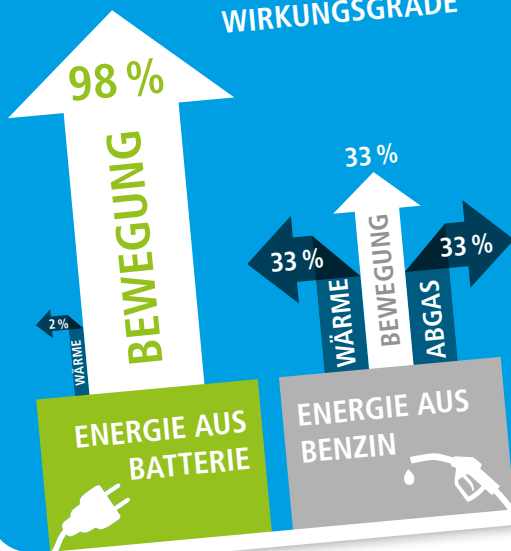
Wer bisher noch keine Flinkster-Kundenkarte besitzt, kann sich diese direkt während der offiziellen Öffnungszeiten montags bis freitags zwischen 7:30 und 17:30 Uhr im Stadtwerke-Kundenzentrum ausstellen lassen. Mehr noch: TroStrom Plus- und TroStrom Premium-Kunden profitieren von der offiziellen Flinkster-Vertriebsstelle in den Stadtwerke-Räumlichkeiten gleich doppelt, bekommen sie doch die obligatorische Registrierungsgebühr in Höhe von 50 Euro komplett von den Stadtwerken erstattet.

WUSSTEN SIE EIGENTLICH, DASS ...

... ELEKTROMOTOREN EINEN WIRKUNGS-GRAD VON BIS ZU 98 % ERREICHEN?

Das ist mehr als drei Mal so viel wie bei herkömmlichen Antrieben. Benzinmotoren nutzen beispielsweise gerade einmal rund ein Drittel der im Motor produzierten Energie tatsächlich zum Fahren, während der Rest als Motorwärme oder Abgase verpufft.

VERGLEICH DER WIRKUNGS-GRAD E



HEIZUNGSLABEL WIRD ZUM 1.1.2017 EINGEFÜHRT

Mit dem Jahreswechsel geht eine neue Kennzeichnungspflicht einher, denn ab dem 1.1.2017 sind Schornsteinfeger verpflichtet, sämtliche Heizkessel, die älter als 15 Jahre sind, in Wohngebäuden mit einem entsprechenden Energielabel zu versehen. Dieses zeigt an, inwieweit Heizungsanlagen möglicherweise ineffizient sind. Mit einigen wenigen Ausnahmen gilt: Über 30 Jahre alte so genannte Konstanttemperaturkessel müssen auch dann ausgetauscht werden, wenn sie noch funktionieren. Von dieser Austauschpflicht profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch der Geldbeutel, denn moderne Heizungen sind deutlich effizienter und mit ihnen lassen sich bis zu 50 % Heizkosten einsparen. Weitere Infos bietet die Verbraucherzentrale online unter www.verbraucherzentrale.de in ihrer Rubrik „Energie, Bauen + Wohnen“ unter dem Schlagwort „Heizungssysteme“.

TROISDORF IN NEUEM LICHTERGLANZ

Pünktlich zur Adventszeit hat der Abwasserbetrieb Troisdorf ein völlig neues Lichtkonzept in der Troisdorfer Innenstadt umgesetzt.

Während bisher 34 Überspannungen mit winterlichen Motiven aus weißem LED-Lichtschlauch lediglich über der Kölner Straße und Hippolytusstraße installiert waren, werden nun weitere Teile der Troisdorfer Fußgängerzone dekorativ ausgeleuchtet. Im Gegensatz zu den bisherigen kaltweißen Lichtinstalltionen über den beiden Straßen tauchen neuerdings LED-Stringlightketten mehr als 35 Baumkronen in ein warmes Licht und verleihen so der Fußgängerzone und der Wilhelm-Hamacher-Straße eine heimelige Atmosphäre. Auch die große Platane auf dem Fischerplatz ist in das Gesamtkonzept mit eingebunden, das in den nächsten Jahren sukzessive weiter ausgebaut werden soll.

EFFIZIENTE BELEUCHTUNG

„Nach nunmehr acht Jahren war es aufgrund des steigenden Instandsetzungsaufwandes und der nun vorhandenen Möglichkeit einer weiteren Optimierung des Energiebedarfs an der Zeit, die bisherigen Lichterketten gegen ein noch effizienteres Beleuchtungsmodell auszutauschen. Zudem hatte die Leuchtkraft über die Jahre stetig abgenommen“, erklärt Ralf Brozeit vom Abwasserbetrieb Troisdorf (ABT), der für die kommunale Beleuchtung zuständig ist. Während die bisherige Weihnachtsbeleuchtung Jahr für Jahr rund 1.500 kWh Strom verschlungen hatte, verbraucht das neue System gerade einmal 950 kWh Strom jährlich.

Das gestalterisch innovative Beleuchtungskonzept passt laut Brozeit ideal zur bereits vollzogenen Neugestaltung des Straßenraums und berge den Vorteil, dass es aufgrund seines zeitlosen Designs nicht nur in der Weihnachtszeit zum Einsatz kommen kann.

ENERGIESPARTIPPS:

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

1. Lassen Sie Ihre Weihnachtsbeleuchtung und illuminierte Dekoration nicht rund um die Uhr brennen, sondern schalten Sie sie gezielt nur nach Anbruch der Dunkelheit ein, wenn sie auch wahrgenommen wird.
2. Verwenden Sie zum automatischen Ein- und Ausschalten Ihrer Weihnachtsbeleuchtung eine Zeitschaltuhr.
3. Verwenden Sie LED-Lichtschläuche oder -ketten statt herkömmlicher Lichterketten, da diese deutlich weniger Energie benötigen und zudem mit einer längeren Lebensdauer überzeugen. Und wer es noch umweltfreundlicher gestalten möchte, der kann auf Solar-LED-Lichterketten zurückgreifen, die gar nicht erst ans Stromnetz angeschlossen werden müssen.

Ähnlich wie auf diesem Bild werden bald auch über 35 Bäume im Troisdorfer Stadtgebiet beleuchtet.

© Adobe Stock, hivanu59



Jan Pöller mit seiner Ehefrau Annemarie Seidl-Pöller und Sohn Tom beim Besuch von Stadtwerke-Kundenberater Sebastiano Ferro.

VOM STADTWERKE-CONTRACTING RESTLOS ÜBERZEUGT

Familie Pöller aus der Troisdorfer Gartenstadt profitiert von zwei Contracting-Angeboten der Stadtwerke Troisdorf. Sowohl bei ihrer Heizungsanlage als auch bei der neuen Photovoltaik-Anlage hat sie sich für das Rundum-Sorglos-Konzept entschieden.

Seit Familie Pöller Anfang 2015 ein Haus gekauft hat, sind die Stadtwerke Troisdorf als verllässlicher Partner an ihrer Seite. Bei der Flachdach-Immobilie aus dem Jahr 1979 gab es allerhand zu renovieren und es stand schnell fest, dass auch die Heizung erneuert werden muss. Kundenberater Sebastiano Ferro hatte sich mit dem Ehepaar Pöller auf der Baustelle getroffen, noch bevor es ins Eigenheim eingezogen war, das sie teilweise auch gewerblich als Anwaltskanzlei nutzt. „Flüchtig kannte ich ja das Contracting-Modell TroTerm easy und hab es mir noch einmal kurz erklären und für mich durchrechnen lassen. Das hat Herr Ferro bei seinem Besuch direkt auf dem Handy hinbekommen und dann waren wir auch schon restlos überzeugt“, berichtet Rechtsanwalt Jan Pöller. Die Stadtwerke haben für Familie Pöller die Planung und Finanzierung der Anlage übernommen und wenig später die Firma Schumacher mit der Installation der hochmodernen Brennwert-Heizungsanlage beauftragt. Alles lief schnell und reibungslos.

ÜBERZEUGTE WIEDERHOLUNGSTÄTER

Nach den durchweg positiven Erfahrungen setzte Familie Pöller auch bei ihrem Wunsch nach einer Photovoltaik-Anlage wieder auf die Kompetenz der Stadtwerke Troisdorf. Die bereits bekannten Vorteile einer individuellen Planung und schnellen fachmännischen Installation modernster Technik ohne eigene Investition zu fest kalkulierbaren Nebenkosten wollte sie erneut ausschöpfen.

Ihr Flachdach war wie für eine Photovoltaik-Anlage gemacht. „Es gibt keine Verschattung und das heißt, dass es prinzipiell egal ist, wo die Sonne steht. Mit der Anlage verändern wir die Statik des Daches auch nicht. Wir mussten nichts bohren und nichts

befestigen – die Module wurden einfach auf einem Ständerwerk montiert und hingestellt“, erklärt Ferro.

ZAHLT SICH AUS

Innerhalb von nur einer Woche wurde die 3.012 kWPeak-Anlage auf dem Dach von Familie Pöller installiert und seither kann sie rein rechnerisch rund die Hälfte ihres benötigten Stroms direkt vom eigenen Dach nutzen. Zwar braucht die Familie bei diffuser Strahlung mehr Strom, als ihre Anlage in dem Moment erzeugen kann, aber aufs gesamte Jahr bilanziert ist es realistisch, dass sie die eine Hälfte selbst verbrauchen und die andere Hälfte ins Netz einspeisen. Dafür bekommen sie dann eine Einspeiserückvergütung. Rechnet man diese mit dem geringeren Strombezug aus dem öffentlichen Netz zusammen und stellt diese Summe der Leasinggebühr gegenüber, so kostet Familie Pöller die Anlage im Jahr gerade einmal rund drei Euro. „Nicht zu vergessen: Familie Pöller profitiert von steigenden Strompreisen und die Anlage wird sich in Zukunft noch besser tragen“, ist Ferro überzeugt.

Doch nicht nur finanziell ist die Photovoltaik-Anlage ein Gewinn. „Wir wollten auch etwas Gutes für die Umwelt tun und mit dem Angebot der Stadtwerke kamen gleich mehrere Vorteile zusammen. Ich fand es toll, dass man sich gar nicht großartig selber kümmern musste“, so Annemarie Seidl-Pöller und ihr Ehemann ergänzt: „Wir haben nur einen Ansprechpartner und wenn mich irgendetwas stört, kann ich Herrn Ferro anrufen, der sich dann darum kümmert. Das spart sehr viel Zeit und ist der größte Luxus.“

GLÜCKLICHER GEWINNER

Stephan Burg hatte beim großen Stadtwerke-Gewinnspiel auf der diesjährigen Bau- und Wohnräume Messe mitgemacht und freut sich nun über ein Photovoltaik-Set von Viessmann im Wert von 2.500 Euro.

Das Thema Solar hatte Stephan Burg schon lange interessiert, doch hatte sich der Eigenheimbesitzer aus Friedrich-Wilhelms-Hütte nie konkret nach den Möglichkeiten für sein Haus erkundigt. Das änderte sich schlagartig, als er zum glücklichen Gewinner gekürt wurde. „Unser Dach hat eine totale Südausrichtung und bietet sich regelrecht für eine Solaranlage an. Mit dem Gewinn wurde der Grundstein gelegt und dann stand für uns sofort fest, dass wir im Rahmen von TroStrom Solar auch noch einmal erweitern werden“, so Burg.

DAS RECHNET SICH!

Ein einfaches Rechenexempel belegt, wie sich Sonnenschein künftig für Familie Burg auszahlt: Ihre 2,6 kWPeak-Anlage produziert im Jahr knapp 2.400 Kilowattstunden Strom, wovon sie rund 1.300 Kilowattstunden selbst verbrauchen werden. „Anders betrachtet: Rein rechnerisch wird die Stromrechnung monatlich rund 30 Euro geringer ausfallen, weil Familie Burg deutlich weniger Strom aus dem öffentlichen Netz bezieht. Gleichzeitig bekommt sie für die von ihrer Anlage eingespeiste Energie rund 12 Euro monatlich vergütet. Macht nach Adam Riese also einen Gewinn von 42 Euro im Monat“, erläutert Sebastiano Ferro, Kundenberater Energiedienstleistungen bei den Stadtwerken Troisdorf. Selbst wenn man die monatliche Leasing-Rate der Solaranlage gegenrechnet, ergibt sich im Fall von Familie Burg aufgrund des Gewinns immer noch unterm Strich ein Plus von 10,69 Euro pro Monat.



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stadtwerke-troisdorf.de und persönlich vom Kundenberater **Sebastiano Ferro** unter der Telefonnummer **02241 888 407**



Stadtwerke-Kunde Stephan Burg (links) freut sich über das gewonnene Photovoltaik-Set. Kundenberater Sebastiano Ferro hat die Erweiterung der Anlage für ihn geplant.

ALLES KLAR MIT TROSTROM SOLAR

Da die Erzeugungskosten für Solarstrom heute schon niedriger sind als die Bezugskosten aus dem Stromnetz, entscheiden sich immer mehr Bürger für eine Photovoltaik-Anlage auf ihrem Dach. Wer jedoch die Investitionskosten scheut, ist mit dem Contracting-Modell TroStrom Solar von den Stadtwerken Troisdorf bestens beraten. Der Lokalversorger bietet seinen Kunden eine Solaranlage, die genau auf die individuellen Bedürfnisse angepasst ist und das im Rahmen eines attraktiven Rundum-Sorglos-Paketes. „So kann wirklich jeder aktiv zum Umweltschutz beitragen und das ganz ohne eigene Investition“, so Ferro.



FAMILIENPLANNER MIT TROCARD-HIGHLIGHTS

Pünktlich zum Jahreswechsel schenken wir auch diesmal wieder unseren Kunden den beliebten Stadtwerke-Familienplaner im schicken Food-Design mit ausgewählten Rezept-Ideen.

Die großformatige und gleichzeitig schlanke Ausführung hat sich über Jahre bewährt, schließlich bietet sie ausreichend Platz für Termine und Notizen von bis zu vier Familienmitgliedern. Wie auch in den Vorjahren präsentiert sich der neue Rezept-Kalender wieder einmal mit ansprechenden Bildern und alltagstauglichen Rezeptideen. Hinzu kommen Service- und Notfall-Rufnummern sowie Hinweise zu unseren Serviceleistungen.



MONATLICHE AKTIONEN

Erstmals beteiligen sich viele TroCard-Händler mit unterschiedlichsten Sonderaktionen an dem Kalender und steigern so noch einmal seine Attraktivität. Vom Rabatt auf Sonnenbrillen oder Bademode in den Sommermonaten über Heizungswartungsgutscheine im Herbst bis hin zum vergünstigten Icedome-Eintritt reicht dabei das abwechslungsreiche Angebot.

Ab sofort können sich unsere Kunden den farbenfrohen Haushaltskalender wieder kostenfrei in unserem Kundenzentrum in der Poststraße 105 abholen, so lange der Vorrat reicht.

VERBAND KOMMUNALER UNTERNEHMEN TAGT IN TROISDORF

Auf Einladung der Stadtwerke Troisdorf kamen im Oktober 2016 rund 100 Teilnehmer aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik zur 39. Landesgruppentagung ihres Verbands kommunaler Unternehmen (VKU) in der Stadthalle Troisdorf zusammen.

Bei der abwechslungsreichen Veranstaltung drehte sich alles um die zunehmende Digitalisierung und ihre vielfältigen Auswirkungen auf die kommunale Energiewirtschaft. Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen, hat die energiewirtschaftlichen Standpunkte der Landesregierung präsentiert, während ZDF-Moderator Tim Niedernolte dem Fachpublikum ganz praktische Tipps zum Umgang mit der „Generation Y“ gegeben und erklärt hat, wie mit ihr erfolgreich kommuniziert werden muss. Einen humoristischen Ansatz verfolgte der Kabarettist Christoph Brüske, als er hinsichtlich der Energiewende mit einem Augenzwinkern fragte: „Alles im grünen Bereich!?“

TROISDORF ALS PIONIER IN DER ENERGIEWENDE

„Troisdorf hat schon weit vor dem Beginn der politischen Diskussion um den Ausstieg aus der Atomkraft nach Fukushima dem Wunsch der Bürger und Eigentümer entsprochen und viel für eine lokale Energiewende getan. Ein Energieversorgungsunternehmen in Bürgereigentum ist verpflichtet, nachhaltig zu wirtschaften. Damit gehören wir – wie alle Stadtwerke – zu den ureigensten Treibern der Energiewende“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Blatzheim. Neben dem größten Solarpark in Nordrhein-Westfalen, einem dichten Netz von Photovoltaik-Anlagen und 100 Prozent Naturstrom ohne Aufpreis bringen die Stadtwerke Troisdorf auch nachhaltige Groß-Projekte wie „Elektromobilität“ oder „Geothermie“ voran.



v. l. n. r.: Peter Blatzheim, Geschäftsführer der Stadtwerke Troisdorf, Andreas Feicht, Vorstandsvorsitzender WSW Energie & Wasser AG sowie Vorsitzender der VKU-Landesgruppe NRW und Vizepräsident VKU, Katherina Reiche, Hauptgeschäftsführerin VKU, Dr. Günther Horzetzky, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes NRW, Troisdorfs Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski und Andrea Vogt, Geschäftsführerin der Stadtwerke Troisdorf.



MUSICAL-EREIGNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Das Theater Libri gastiert auf seiner großen Deutschland- und Österrichtournee mit seinem Familien-Musical „Die kleine Meerjungfrau“ am 2.1.2017 um 16 Uhr in der Stadthalle Troisdorf. Jung und Alt sind eingeladen, mit der kleinen Nixe und ihren Unterwasserfreunden auf eine abwechslungsreiche Abenteuerreise zu gehen.

Der fröhlich und dennoch romantisch inszenierte Klassiker geht auf Hans Christian Andersens Märchen zurück, dem Disneys „Arielle“ zusätzlich zu Berühmtheit verholfen hat. In der fantasievollen Musical-Inszenierung werden die Begegnung zweier fremder Welten und die Sehnsucht nach dem Unbekannten für Kinder ab vier Jahren eindrucksvoll aufbereitet. Die Geschichte handelt von der Kraft der Liebe und dem Mut, an seine Überzeugungen zu glauben. Gleichzeitig werden die Wichtigkeit von Familie und Freundschaft sowie die Suche nach der eigenen Identität verdeutlicht. Das Streben der kleinen Meerjungfrau nach dem wahren Glück ist ein faszinierender Bühnenspaß und ein Musical-Abenteuer für die ganze Familie.

2 € Rabatt pro Ticket für TroCard-Kunden!



FREIKARTEN GEWINNEN!

Wir verlosen 5 x 2 Freikarten für dieses Musical. Schreiben Sie uns bis zum **14.12.2016** eine E-Mail mit dem Stichwort „Musical“ sowie Ihrem vollständigen Namen und Ihrer Adresse an intro@stadtwerke-troisdorf.de. Die Gewinner werden unter allen Einsendungen gezogen und per E-Mail informiert, dass sie sich ihre Karten im Stadtwerke-Kundenzentrum abholen können.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Mitarbeiter des TroiKomm-Konzerns sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinner werden in der nächsten inTro bekanntgegeben.

Freizeitspaß zum kleinen Preis

Sport, Kultur, Erholung: Mit der TroCard günstiger erleben

AUTO MOTOR UND SPORT | FAHR SICHERHEIT ZENTRUM AM NÜRBURGRING
Mo. - Fr. 10 Prozent, Sa., So. und feiertags 5 Prozent Ermäßigung auf die gültige Preisliste des Fahrsicherheitstrainings

BILDERBUCHMUSEUM SOWIE MUSIT | TROISDORF
Ermäßigter Eintrittspreis, Kombikarte Bilderbuchmuseum und MUSIT für Erwachsene nur 2 Euro. Freier Eintritt für Kinder (max. 3 Kinder pro Karte)

BRONX ROCK KLETTERHALLE | WESSELING
2 Euro Ermäßigung auf Basic-Kurse

CINEPLEX | TROISDORF
Popcorn plus 0,5l Softgetränk 6 Euro oder Nachos plus 0,5l Softgetränk 6 Euro (Pro Karte und Person nur ein TroCard-Maxi Menü)

DIE TAUCH.ACADEMY | VETTELSCHOSS
5 Prozent Ermäßigung auf alle Tauchkurse, 10 Prozent Ermäßigung auf Tauchequipment

DRACHENFELSBahn IM SIEBENGEbirge | KÖNIGSWINTER
20 Prozent Ermäßigung auf den Fahrpreis

ERFAHR' MICH! SEGWAY® OPERATOR | KÖLN
5 Euro Direkt-Rabatt bei exklusiver Segway-Tour in Köln

FISCHEREIMUSEUM BERGHEIM | TROISDORF
50 Cent Ermäßigung auf alle regulären, nicht ermäßigten Eintrittspreise für Erwachsene und Kinder

MUSEUMSDORF ALTWINDECK | WINDECK
10 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittspreise

REPTILIENZOO, NIBELUNGEN-HALLE, DRACHENHÖHLE | KÖNIGSWINTER
Alle Kunden zahlen den Gruppenpreis, d. h. 50 Cent Ermäßigung pro Person

SEALIFE | KÖNIGSWINTER
30 Prozent Ermäßigung auf alle regulären, nicht ermäßigten Eintrittspreise

SPORTFREUNDE TROISDORF | TROISDORF
50 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarten bei allen Heimspielen im Aggerstadion



TROISDORFER JETS | TROISDORF
50 Prozent Ermäßigung bei Neuanmeldung auf die Aufnahmegebühr

VOLKSTHEATER MILLOWITSCH | KÖLN
5 Prozent Ermäßigung auf die Eintrittskarten an der Abendkasse an Wochentagen

WASSERSKI LANGENFELD | LANGENFELD
3 Euro / 2 Euro (Erwachsene / Jugendliche). Ermäßigung auf die Anfängerstunde

ELEKTROMOBILITÄT WIRD LANGFRISTIG KONKURRENZFÄHIG

Elisabeth Winkelmeier-Becker fährt seit einem Jahr ein Elektroauto. Aus eigener Erfahrung kennt sie die zahlreichen Vorteile dieser umweltschonenden Mobilität, weiß aber auch von einigen Nachteilen zu berichten. Lesen Sie im Folgenden ihren ganz persönlichen Erfahrungsbericht ...

Am Anfang standen zwei Ideen: die Elektromobilität „am eigenen Leib“ auszuprobieren und mit gutem Beispiel gegen den Klimawandel voranzugehen. Zusätzlich zu unserem familientauglichen Auto mit Verbrennungsmotor haben wir uns deshalb dafür entschieden, ein kleines Elektro-Auto anzuschaffen. Seit ungefähr einem Jahr nutzen wir den Wagen nun – ich selbst besonders dann, wenn ich zwischen den Sitzungswochen des Bundestags im Wahlkreis unterwegs bin, der Siegburg, Troisdorf, Niederkassel, Lohmar, Hennef, Eitorf, Much, Neunkirchen-Seelscheid, Windeck und Ruppichteroth umfasst – also ganz schön groß ist. Da kommen leicht einige Kilometer zusammen, wenn man von Ort zu Ort fährt. Mittlerweile habe ich also einige Erfahrungen mit dem Elektro-Auto gesammelt.

FAHRSPASS BEIM GERÄUSCHLOSEN DAHINGLEITEN

Zu den faszinierenden Eigenschaften der Elektro-Autos zählt die Beschleunigung. Wenn man auf das Gaspedal tritt, das ja eigentlich ein Strompedal ist, überträgt sich die Energie sofort und es geht los – die Beschleunigung ist vollkommen gleitend und Übergangslos. Und das alles ohne Abgase und ohne Lärm – was im Hinblick auf aktuelle oder künftig noch strengere Umweltzonen in den Innenstädten freie Fahrt sichert!

So groß unter diesen Gesichtspunkten die Freude an dem Elektro-Auto ist, so wenig kann man die Nachteile ausblenden, die es mit sich bringt: Die geringe Reichweite ist sicher noch das Hauptproblem. Rund 130 Kilometer sind das bei unserem kleinen Familienflitzer. Für meine Touren durch den Wahlkreis ist das meistens kein Problem. Auch bis Much oder Windeck und zurück komme ich locker. Liegen die Termine aber so, dass ich öfter hin und her muss, dann fange ich manchmal an zu rechnen. Und da fällt die Entscheidung dann mitunter zugunsten des anderen Autos aus, um kein Risiko einzugehen.

Elisabeth Winkelmeier-Becker lädt den Akku ihres Elektroautos bequem in ihrer Einfahrt auf.

Und es gibt natürlich weitere Aspekte, die man bedenken muss: Ein Auto in dieser Größe wäre mit einem Verbrennungsmotor deutlich günstiger gewesen. Außerdem braucht man eine gute Lade-Infrastruktur. Das geht natürlich leichter, wenn man eine eigene Garage hat und keinen Vermieter fragen muss, ob man sich eine Starkstromsteckdose in die Einfahrt oder den Vorgarten verlegen lassen darf. Dann lädt sich der Akku über Nacht wieder auf.

LADE-INFRASTRUKTUR BIRGT POTENZIAL

Was die E-Tankstellen-Infrastruktur angeht: Als die ersten Automobile herumfuhr gab es wahrscheinlich mehr Pferdetränken als Tankstellen. Auch das Netz der E-Tankstellen wird immer dichter werden. Die Troisdorfer Städtwerke gehen dabei schon mit gutem Beispiel voran. Und bei der Speicherkapazität sowie den Ladezeiten der Batterien sind wir gerade erst am Anfang der Bewegung.

Ich bin sicher: Die Nachteile gegenüber den Verbrennungsmotoren werden immer kleiner. Durch unsere Städte und Dörfer laufen so viele Stromleitungen, dass es sicher möglich sein wird, die Versorgung der Elektro-Autos mit Energie zu gewährleisten. Es ist jetzt die Aufgabe einer weitsichtigen Kommunalpolitik, aber auch Sache einer innovativen Architektur vor allem in größeren Wohnanlagen hierzu neue Ideen zu entwickeln. Wichtig ist außerdem, dass künftig immer mehr Strom aus erneuerbaren Quellen wie Sonne, Wind, Biomasse et cetera ohne CO₂-Ausstoß produziert wird, damit die Abgase nicht bloß an anderer Stelle entstehen, sondern insgesamt eingespart werden; daran arbeiten wir mit der Energiewende.





© Fotolia, Jürgen Fälsche

SINNVOLLE FÖRDERUNG

Auch weil ich aufgrund meiner persönlichen Erfahrungen überzeugt von der langfristigen Konkurrenzfähigkeit der Elektromobilität bin, finde ich es richtig, dass die Bundesregierung die Anschaffung von Elektro-Autos fördert. Der Markt regelt nicht immer alles von selber. Da kann Politik durchaus sinnvolle Anreize setzen und vorausgehen – und gerne auch mal vorausfahren, wenn es um E-Mobilität geht.

Einen sehr positiven Nebeneffekt hat die E-Mobilität neben dem Klimaschutz außerdem: Die Welt wird leiser. Das kann künftig die Diskussion um neue Straßen völlig verändern, weil der Verkehrslärm nicht mehr so groß sein wird. Und weil die Elektro-Autos kaum ein Geräusch machen, wenn sie langsam fahren, muss man als Fahrer gegenüber Fußgängern und Radfahrern besonders viel Rücksicht walten lassen. Auch das finde ich gut für unser Miteinander.



Elisabeth Winkelmeier-Becker lebt mit ihrer Familie in Siegburg. Seit 2004 vertritt sie den Wahlkreis 97, zu dem auch die Stadt Troisdorf gehört, als direkt gewählte Abgeordnete im Deutschen Bundestag. Die Richterin am Amtsgericht a. D. ist rechts- und verbraucherpolitische Sprecherin und stellvertretende Vorsitzende der Frauengruppe der CDU/CSU-Bundestagsfraktion sowie Vorsitzende der CDU Rhein-Sieg, des größten Kreisverbandes der Partei.

Im Troisdorfer Stadtgebiet haben die Stadtwerke Troisdorf jetzt schon insgesamt acht Ladestationen installiert, an denen Fahrer von Elektromobilen zurzeit kostenlos 100 % Naturstrom tanken können. Künftig sollen es noch mehr werden.

Anfang des Jahres haben wir uns dem größten Ladenetzwerk unabhängiger Stadtwerke für Elektrofahrzeuge in Deutschland angeschlossen, dem Verbund ladenetz.de. Gemeinsam mit über 70 anderen Stadtwerken verfolgen wir das Ziel, deutschlandweit eine flächendeckende Ladeinfrastruktur zu schaffen, damit umweltschonende Elektromobilität noch mehr in Fahrt kommt.

Mehr Infos unter www.ladenetz.de



SERIE WIRD FORTGESETZT ...

Mittlerweile gibt es über 100 Elektroautos im Rhein-Sieg-Kreis. Auch wenn es in weiten Teilen der Bevölkerung große Vorbehalte gegenüber Elektromobilität gibt, wagen immer mehr Menschen den lautlosen Fahrspaß ohne Sprit. Was Sie dazu veranlasst hat, auf ein E-Fahrzeug umzusteigen, welche Vorteile sie dadurch genießen und auch welche Einschränkungen sie hinnehmen müssen – davon handelt unsere neue Serie. Lesen Sie in der nächsten Ausgabe, welche Erfahrungen die Troisdorferin Gabriele Heep mit ihrem Elektroauto gemacht hat ...

Auch Sie fahren ein Elektrofahrzeug und würden gerne andere Menschen an Ihren Erfahrungen teilhaben lassen? Dann setzen Sie sich mit uns per Mail in Verbindung und schicken Sie uns Ihre Kontaktdaten an inTro@stadtwerke-troisdorf.de. Wir melden uns bei Ihnen!



BONNER FIRMENLAUF

WENN'S LÄUFT ...

Mit 55 Läufern – und damit 10 Prozent mehr Kollegen als noch im Vorjahr – waren die Stadtwerke Troisdorf beim 10. Bonner Firmenlauf dabei und haben erfolgreich den zweiten Platz in der Teamwertung 201-500 Mitarbeiter aus dem Vorjahr verteidigt.

Bei strahlendem Sonnenschein hatten sich am 8.9.2016 knapp 11.000 Läufer aus 420 Firmen in der Bonner Rheinaue getroffen, um gemeinsam unter dem Motto „Run as you are“ beziehungsweise auf rheinisch „Loof wie de bess“ am Benefizlauf teilzunehmen. Auch die Stadtwerke Troisdorf waren mit einer großen Mannschaft beim mittlerweile traditionellen Charity-Lauf vertreten.

Bereits zum dritten Mal hat der Lokversorger mitgemacht und konnte dabei seine Teilnehmerzahl von Mal zu Mal steigern. Doch damit nicht genug, denn die Läufer der Stadtwerke Troisdorf haben in ihren leuchtend gelben T-Shirts wie auch im Jahr 2015 den zweiten Platz in der Teamwertung 201-500 Mitarbeiter belegt.

LAUFEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

„Ich freue mich sehr, dass wir wieder so viele motivierte Kollegen in Bewegung bringen konnten und auch, dass unser Arbeitgeber das Startgeld für uns übernommen hat“, so Teamcaptain Frank Dettmar. Statt Bestleistungen zu beweisen, sei es vielmehr um Team- und Sportgeist gegangen. Und dass bei der Aktion dann auch noch insgesamt 21.000 € für Care Deutschland und den Verein Mukoviszidose e.V. zusammengekommen sei, wäre ein toller Effekt.

„Viele Kollegen sind bereits ‚Wiederholungstäter‘ beim Benefizlauf und wenn wir es im nächsten Jahr schaffen, noch einmal unsere Teilnehmerzahl zu steigern, sollte auch ein 1. Platz drin sein“, gibt sich Dettmar optimistisch.



GEWINNSPIEL

QUAL DER WAHL MIT DEM GUTSCHEINBUCH

Für jeden Geschmack etwas bieten die insgesamt 251 hochwertigen Gutscheine aus den Bereichen Gastronomie, Wellness, Freizeit, Kultur, Shopping und Online-Shops im neuen Gutscheinebuch für den rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis und dessen Umgebung. Von A wie „Ahr-Thermen“ bis Z wie „Zur Scheune“ lautet das Motto „2x genießen, 1x zahlen“. So spendieren Restaurants das zweite Hauptgericht, beim Wellnessangebot bekommt der Partner eine Massage kostenfrei oder im Freizeitpark ist der Eintritt für die zweite Person gratis.

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Gewinnen Sie einen bunten Strauß an Coupons für genussreiche Abende und actionreiche Tagesausflüge, die bis zum 31.3.2018 eingelöst werden können. Der Wert der Gutscheine liegt bei mehreren hundert Euro pro Buch.

Schreiben Sie uns bis zum **14. Dezember 2016** eine E-Mail mit dem Stichwort „Gutscheinebuch“ sowie Ihrem vollständigen Namen und Ihrer Adresse an intro@stadtwerke-troisdorf.de. An der Verlosung nehmen alle Einsender teil, die die korrekte Gutscheine-Anzahl insgesamt aus der aktuellen Ausgabe „Schlemmerreise mit Gutscheinebuch.de Rhein-Sieg-Kreis rechtsrheinisch & Umgebung“ notiert haben.

Unter allen richtigen Einsendungen werden fünf Gutscheinebücher verlost, die die Gewinner nach Benachrichtigung persönlich im Kundenzentrum der Stadtwerke Troisdorf abholen können. Die Gutscheinebücher wurden mit freundlicher Unterstützung von Kuffer Marketing zur Verfügung gestellt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Mitarbeiter des TroiKomm-Konzerns sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinner werden in der nächsten inTro bekanntgegeben.



STADTWERKE VERSCHÖNERN TROISDORF

Rund 100 Stromverteilkästen haben die Stadtwerke Troisdorf in diesem Jahr farbenfroh gestalten lassen.

Was einst grau und unscheinbar bis hin zu unansehnlich beschmiert vielerorts im Stadtgebiet sein Dasein fristete, präsentiert sich heute als wahrer Hingucker. Die Stadtwerke haben in einer groß angelegten Verschönerungsaktion rund 100 Kabelverteilschränke von den beiden Sprayern Stefan Vogt und Simon Horn der Künstleragentur Highlightz Fassadendesign kunstvoll gestalten lassen und dafür viel Lob bekommen.

„Wir finden, das erfrischende Blau steht dem Stromkasten vor unserem Haus sehr gut, und er kommt in der Straße sehr gut an. Vorher war er schon gar nicht mehr aufgefallen, wie das mit den praktischen, unverwüstlichen Grautönen so ist“, bedank-

ten sich beispielsweise Simone Mones und Brigitte Steglich-Langer aus der Heidestraße für das neue Outfit des Stromkastens.



KUNSTWERKE IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Bereits seit 1995 engagieren die Stadtwerke Künstler unterschiedlicher Genres und lassen von ihnen ihre technischen Anlagen bemalen oder ansprühen. So beugen die Stadtwerke aktiv unerlaubten Plakatierungen und Graffiti-Schmierereien vor, denn in der Regel respektieren andere Sprayer die Kunst ihrer Kollegen. Gleichzeitig trägt der Lokalversorger mit seinen Auftrags-Kunstwerken dazu bei, die Stadt schöner und bunter zu machen.

STADTWERKE-AUSSTELLUNG

FARBE SCHAFFT FORMEN

Noch bis zum 13.1.2017 stellen die drei Künstlerinnen Christina Schäfer, Silvia Siemens-Fischer und Hannah Solmecke ihre farbenfrohen Gemälde in der Stadtwerke-Galerie aus.

So unterschiedlich der Weg zur Kunst für die drei Malerinnen war, so identisch ist ihre Begeisterung für die Malerei. Sie bedeutet gleichermaßen Faszination wie auch Freude am Schaffensprozess. Folglich ist die Gemeinschaftsausstellung der drei befreundeten Künstlerinnen facettenreich ausgerichtet, wie auch der Titel „Farbe schafft Formen – Reales und Abstraktes“ zum Ausdruck bringt.

KONTRASTREICHE WERKSCHAU

Hannah Solmecke setzt bei ihren abstrakten Ölgemälden auf einen ergebnisoffenen Prozess und lässt sich lediglich von einer Grundidee hinsichtlich Komposition, Formen und Farben leiten. Zu einem großen Teil spiegelt sich der biografische Werdegang von Christina Schäfer in ihren Werken wider, die ihr Leben sowohl in Europa als auch über 20 Jahre in Afrika verbracht hat. In ihren teils experimentellen, teils gegenständlichen Werken ergänzen sich Acryl- und Ölfarben auf ihre ganz eigene Weise – mitunter

zart und zurückhaltend, dann wieder voller Energie und Farbigkeit. Ziel der malerischen Gestaltung für Silvia Siemens-Fischer ist die abstrakte oder konkrete Umsetzung von inneren Bildern in verschiedenartiger Gestaltungsweise.

EINDRÜCKE WIRKEN LASSEN

Die Gemeinschaftsausstellung lädt dazu ein, mit neugierigem Blick die Formen und Farben auf sich wirken zu lassen. „Sicherlich rufen die experimentellen Werke bei jedem Besucher ganz unterschiedliche Assoziationen hervor und genau das macht die Ausstellung so sehenswert“, so Gabriele Engels, Marketing-Referentin bei den Stadtwerken Troisdorf.

Die Ausstellung kann noch bis zum 13.1.2017 montags bis freitags zwischen 7:30 und 17:30 Uhr im Kundenzentrum besichtigt werden.



Je ein Kunstwerk von Hannah Solmecke, Silvia Siemens-Fischer und Christina Schäfer (v.l.n.r.).

FASZINATION FÖRDER.EI

Der interaktive Stadtwerke-Förderwettbewerb stieß auf solch große Begeisterung, dass die außergewöhnliche Aktion im kommenden Jahr wiederholt wird.

Zwischen Mai und September drehte sich bei den Stadtwerken Troisdorf und 50 Vereinen aus Troisdorf, Hennef, Neunkirchen-Seelscheid und Eitorf alles rund um leuchtend gelbe Kunststoff-Eier. Diese hatte der Lokalversorger mit Fördercodes im Gesamtwert von mehr als 20.000 Euro gefüllt, die von den Bürgern unter den teilnehmenden Vereinen nach Herzenslust verteilt werden konnten.

ZUSÄTZLICHER GELDSEGEN

Mitte September ist der interaktive Förderwettbewerb unter dem Motto „Wir fördern – Sie entscheiden!“ ausgelaufen. Am 9. September hatten die Stadtwerke Troisdorf im Rahmen von „Heimatshoppen“ alle an der Aktion beteiligten Vereine zum großen Finale auf die Naturbühne auf dem Wilhelm-Hamacher-Platz eingeladen. Dort durften sie jeweils noch einmal ein Ei ziehen und die Vereinskasse zusätzlich aufstocken.

Das große Los – ein mit einem 500 Euro-Fördercode gefülltes Ei – zog Hans Dahl vom Festausschuss Troisdorfer Karneval e.V., der sein Glück kaum fassen konnte: „Das ist das erste Mal, dass ich überhaupt etwas gewonnen habe. Wir wollen unser Vereinsheim renovieren und auch vergrößern. Mit den zusätzlichen 500 Euro können wir noch ein paar Steine kaufen. Eine tolle Aktion!“

50 WÜNSCHE ERFÜLLT

Ende September haben die Stadtwerke den Vereinen das Fördergeld ausgezahlt und damit so unterschiedliche Wünsche wie die Anschaffung von neuem Trainings-Equipment und Gardanzügen, die Restaurierung von Feuerwehr-Oldtimern bis hin zur Veranstaltung eines Jubiläums-Konzerts wahr werden lassen. Was die Stadtwerke besonders gefreut hat: Bei zahlreichen Projekten stand die Förderung der Jugendarbeit im Vordergrund.

FORTSETZUNG FOLGT ...

Viele Vereine haben sich bei den Stadtwerken für die finanzielle Unterstützung bedankt und immer wieder betont, dass sie ohne Spenden in ihrer Arbeit erheblich eingeschränkt wären oder mitunter sogar vor dem Aus stehen würden. „Uns war bewusst, dass die Resonanz auf unseren Wettbewerbsaufruf groß sein würde, aber dass bereits vier Wochen vor Ablauf der Bewerbungsfrist die beschränkte Teilnehmerzahl erreicht sein würde, hat uns doch überwältigt“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Blatzheim. Diese enorme Resonanz habe die Stadtwerke darin bestärkt, den innovativen Förderwettbewerb auch im kommenden Jahr wieder zu starten und damit all jenen Vereinen eine neue Teilnahme-Chance zu bieten, die in diesem Jahr leider nicht mehr berücksichtigt werden konnten.



Ein wahrer Glücksgriff – Hans Dahl vom Festausschuss Troisdorfer Karneval e.V. hat das letzte 500 Euro-FÖRDER.EI gezogen.

EI, EI, EI ...

Getreu dem Motto „Heute schon an morgen denken“ rufen die Stadtwerke alle Bürger dazu auf, fleißig leere Überraschungseier zu sammeln, damit auch im kommenden Jahr die Aktionssäule wieder gefüllt werden kann. „Nachhaltigkeit zieht sich wie ein roter Faden durch unsere Unternehmensphilosophie und so ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, auch bei den leuchtend gelben Kunststoff-Eiern das Recycling-Prinzip walten zu lassen“, erklärt Blatzheim.





Die Stadtwerke hatten alle FÖRDER.EI-Vereine zum großen Finale auf die Naturbühne eingeladen.

An dem Überraschungseffekt halten die Stadtwerke gewissermaßen fest, denn vor dem eigentlichen FÖRDER.EI-Start wird es eine außergewöhnliche Aktion zum Eiersammeln geben. „Noch verraten wir nicht, wie wir die Eiersammler für ihr Engagement ‚entlohnen‘ werden, aber fest steht, dass es sich auszahlt“, so Daniela Simon, Abteilungsleiterin Marketing bei den Stadtwerken Troisdorf.



Stadtwerke Kinder

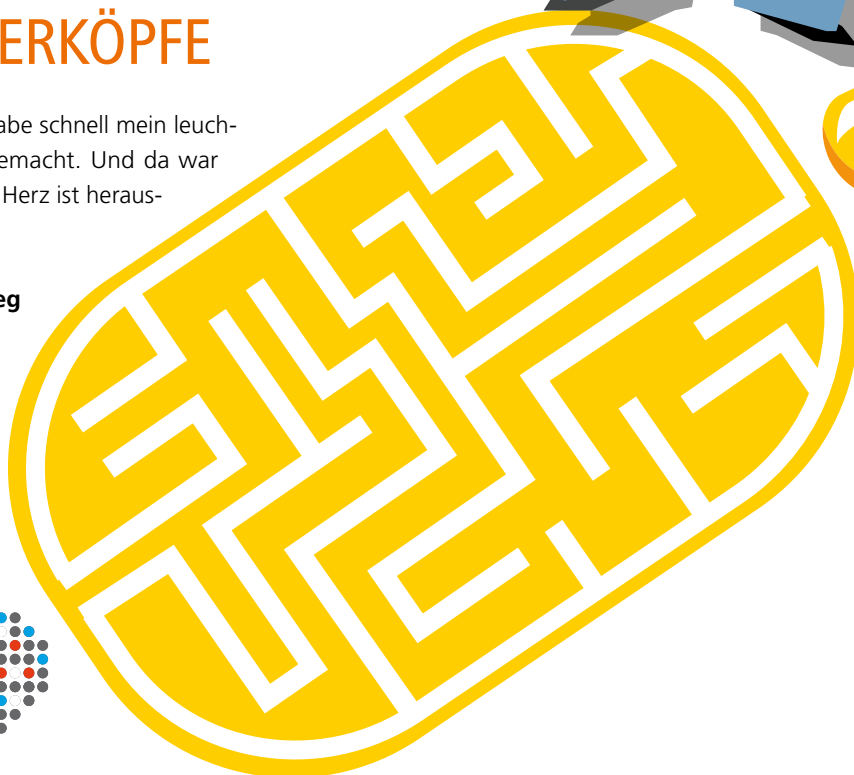
RÄTSELECKE FÜR KLUGE KINDERKÖPFE

Ich war ganz neugierig und habe schnell mein leuchtend gelbes FÖRDER.EI aufgemacht. Und da war es auch schon passiert ... das Herz ist herausgepurzelt.

Findest Du den richtigen Weg durch das Labyrinth?

Viel Spaß beim Rätseln!

Dein
Trodi*n*i



ALLE JAHRE WIEDER ...



Ob kulturelle Veranstaltungen, sportliche Ereignisse oder außergewöhnliche Aktionen – die Stadtwerke Troisdorf unterstützen das gesellschaftliche Leben das ganze Jahr über. Bei vielen Anlässen hat unser Engagement schon Tradition, doch auch mit innovativen



JANUAR

Seit rund zehn Jahren schenken wir Troisdorfer Neugeborenen kuschelig warme Schlafsäcke. Über 11.500 Babys haben wir so schon einen sicheren Start ins Leben ermöglicht. Anfang des Jahres gab es mit 2.000 Schlafsäcken Nachschub für die GFO Kliniken Troisdorf.



FEBRUAR

Kamelle und Alaaf! Seit über 15 Jahren unterstützen wir in der fünften Jahreszeit lokale Karnevalsvereine mit Wurfmaterial. Dies danken uns die Dreigestirne und Tollitäten traditionell mit ihrem Besuch an Weiberfastnacht in unserem Kundenzentrum.



MÄRZ

Anlässlich des Weltwassertages laden wir seit nunmehr sieben Jahren Troisdorfer Vorschulkinder zum beliebten Wasserworkshop ein. Auch in diesem Jahr kamen wieder über 300 Mädchen und Jungen aus 15 Kindertagesstätten in den Genuss der kreativen Sonder-Veranstaltung.



JULI

Zum Schulstart haben wir über 700 Troisdorfer ABC-Schützen mit leuchtend gelben Trinkflaschen überrascht. Gefüllt mit unserem guten Troisdorfer Trinkwasser sollen sie die Kinder daran erinnern, immer ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen.



AUGUST

Seit 26 Jahren laden wir unsere Kunden zur großen Familien-Fahrradtour ein. Auf der rund 15 Kilometer langen Strecke können sie an gleich mehreren Stationen den Blick hinter die Kulissen moderner Energie- und Wasserversorgung werfen. Abwechslungsreiche Mitmachaktionen für die Kinder und ein Quiz mit attraktiven Preisen runden den traditionellen Stadtwerke-Ausflug ab.



SEPTEMBER

Dank seines reagierenden Webdesigns ist unser neuer Internet-Auftritt nun auf unterschiedlichen Endgeräten anzuschauen. Zahlreiche Neuerungen machen so unsere traditionelle Marke digital erlebbar und sorgen dafür, dass Sie sich einfacher und schneller zurechtfinden.

Ideen haben wir in diesem Jahr einiges für die Bürger auf den Weg gebracht. Am Jahresende ist es Zeit, einmal innezuhalten und das Jahr Revue passieren zu lassen ...



APRIL

Ein Gutschein – unendlich viele Möglichkeiten. Im April wurde der Troisdorfer Stadtgutschein ins Leben gerufen, der bei sämtlichen TroCard-Händlern eingelöst werden kann. Über 14.000 Gutscheine wurden seither ausgegeben und binden Kaufkraft in Troisdorf.

Und wer noch ein schönes Weihnachtsgeschenk sucht, aber ratlos ist, was er unter den Weihnachtsbaum legen soll, kann sich schnell und unkompliziert in unserem Kundenzentrum einen Gutschein in beliebiger Höhe ausstellen lassen.



MAI

Unter dem Motto „Wir fördern – Sie entscheiden!“ haben wir über 20.000 Euro für die regionale Vereinsunterstützung zur Verfügung gestellt. Alle Bürger waren aufgerufen, diese Summe im Rahmen der FÖRDER.EI an ihre Lieblingsvereine zu verteilen. Aufgrund des enormen Erfolgs unseres großen interaktiven Wettbewerbs werden wir die Aktion im kommenden Jahr fortsetzen.



JUNI

Wie auch schon in den letzten vier Jahren haben wir unsere Kunden zur Pedelec-Sternfahrt auf den Bonner Münsterplatz eingeladen, wo sich beim großen eSTART-Aktionstag alles rund um Elektromobilität drehte. Wir sind immer mit dabei und machen umweltfreundliche Mobilität mit vielen Aktionen für alle erfahrbar.



OKTOBER

Beim Erntedankfest sind wir genauso mit unserem leuchtend gelben Trinkwasser-Mobil vertreten, wie bei vielen anderen Stadtfesten auch. Wir laden die Gäste ein, bei uns kostenlos ihren Durst mit dem guten Troisdorfer Trinkwasser zu stillen, das in Eschmar aus Grundwasser gefördert wird.



NOVEMBER

Mit unterschiedlichsten Wohltätigkeits-Aktionen, wie beispielsweise dem Verkauf von Sternberlinern in Kooperation mit der Bäckerei Eich oder dem Stadtlicht für den guten Zweck, sind wir seit vielen Jahren zu Gast auf den Troisdorfer Weihnachtsmärkten. Auch der Nikolaus tritt dann mit uns gemeinsam auf.



DEZEMBER

Seit acht Jahren schenken wir unseren Kunden den beliebten Familienplaner, den wir in diesem Jahr erstmals zusätzlich zu den ansprechenden Rezeptvorschlägen mit attraktiven TroCard-Aktionen ausgestattet haben. Monat für Monat finden Sie satte Rabatte und attraktive Sonderangebote. Profitieren Sie darüber hinaus von der TroCard-App, damit Ihnen rund ums Bonussystem künftig nichts entgeht!

ROTKÄPPCHEN IM BILDERBUCHMUSEUM

Noch bis Februar 2017 ist das allseits bekannte Rotkäppchen zu Besuch auf Burg Wissem. Bei der Exponatvielfalt kommt es in ganz unterschiedlicher Gestalt daher – mal als niedliches, naives Mädchen und mal als provokative Göre. Mit zahlreichen Originalillustrationen sowie interessanten wissenschaftlichen Ausführungen und spannenden Mitmach-Stationen wird die Sonderausstellung zum Erlebnis für die ganze Familie.

Die Geschichte vom Rotkäppchen und dem bösen Wolf kennt nahezu jeder und die meisten glauben zu wissen, dass es ein Märchen-Klassiker der Gebrüder Grimm ist. Doch das ist nur die halbe Wahrheit. Zwar haben die beiden Brüder mit ihrer Fassung aus dem Jahr 1812 das Bild vom Rotkäppchen stärker geprägt als alle anderen Überlieferungen, doch reichen die Wurzeln dieser Geschichte zeitlich viel weiter zurück. Am Anfang der schriftlichen Überlieferungen steht der Franzose Charles Perrault, der Ende des 17. Jahrhunderts aufgezeichnet hat, was bereits viele Jahre zuvor in verschiedenen französischen Regionen von Generation zu Generation mündlich überliefert worden war.

ROTKÄPPCHEN ALS EXPORTSCHLAGER

Im Verlauf des späten 19. und 20. Jahrhunderts trat das Märchen seinen Siegeszug in die außereuropäische Literatur und Kunst an, so dass es sich heute in fast allen Sprach- und Kulturräumen findet. Weitgehend parallel zu literarischen Variationen entwickelte sich die künstlerische Bearbeitung des Märchens, die sowohl die werkgetreue Bebilderung wie auch freie Interpretationen umfasst. „Das Spannende am Märchen des Rotkäppchens ist nicht etwa seine einfache narrative Grundstruktur, sondern es sind vielmehr die künstlerischen Interpretationen. In unserer Ausstellung präsentieren wir die ganze Bandbreite von kindlich-naiven bis hin zu avantgardistisch-eigensinnigen Darstellungen“, erklärt Museumsleiterin Dr. Pauline Liesen.

Dies ermöglicht nicht zuletzt die äußerst umfangreiche Rotkäppchensammlung, die Elisabeth und Richard Waldmann über Jahrzehnte zusammengetragen und dem Bilderbuchmuseum geschenkt haben. Bisher waren die mehr als 1.000 Bücher und Illustrationen sowie rund 200 Objekte rund ums Rotkäppchen in einem separaten Raum im Bilderbuchmuseum untergebracht und werden während der Sonderausstellung in den Räumlichkeiten der 1. Etage erstmals der Öffentlichkeit präsentiert.

IN ROTKÄPPCHENS ROLLE SCHLÜPFEN

Mit kindgerechten Erklärungen aufbereitet, werden im Erdgeschoss des Bilderbuchmuseums Illustrationen aus aktuellen Rotkäppchen-Bilderbüchern gezeigt. Nicht nur zum Anschauen, sondern ausdrücklich zum Mitmachen aufgefordert werden kleine Museumsbesucher ab zwei Jahren zudem an den unterschiedlichen Kreativ-Stationen.

Seniorenprogramm Kunst & Kuchen:

Ungehorsame Kinder, wilde Kerle und ein ungewisses Ende – Rotkäppchen und der böse Wolf

Begleitend zur Ausstellung stellt Bernhard Schmitz unter dem Titel „Ungehorsame Kinder, wilde Kerle und ein ungewisses Ende – Rotkäppchen und der böse Wolf“ die wichtigsten Veröffentlichungen und künstlerischen Arbeiten vor und geht der Frage nach, was die Geschichte vom Rotkäppchen so faszinierend und beliebt macht. Um die Führung gemütlich ausklingen zu lassen und das Gesehene und Gehörte im Gespräch zu vertiefen, können sich die Senioren im Anschluss an die Besichtigung im Burgrestaurant zum gemeinsamen Kaffeekränzchen treffen.

Termin: Donnerstag, 1.12.2016
um 14:30 Uhr

Kosten: Museumseintritt 2,00 €
zzgl. 4,00 € für Kaffee & Kuchen

Anmeldung: nicht erforderlich



So wird es neben der Küche von Rotkäppchens Mutter, in der der Kuchen für die Großmutter „gebacken“ und der Korb gepackt werden kann, auch den Wald als großen Spiel- und Aktionsbereich geben. Hier können Kinder zwischen Bäumen und Sträuchern versteckte Waldtiere und ihre Spuren suchen, dem Wolf begegnen oder aber in einer Rallye Fragen und Aufgaben zu verschiedenen Märchen lösen. Außerdem dürfen sie Blumen für Großmutter Strauß basteln und in der Stube der Alten in den Bauch des Wolfes schlüpfen und sich natürlich wieder daraus befreien lassen. Dank einer großen Verkleidungskiste haben die kleinen Besucher Gelegenheit, selbst in die Rolle von Rotkäppchen, dem Wolf oder dem Jäger zu schlüpfen. So können sie eigenständig das Märchen erleben.

FÜR JEDES ALTER UND JEDEN GESCHMACK ETWAS

Mit der großen Rotkäppchen-Ausstellung gibt das Bilderbuchmuseum die Spannweite der Gestaltungen und Interpretationen eines der berühmtesten deutschen Märchen der Gebrüder Grimm wieder. „Dabei ergänzen sich die beiden Ausstellungsetagen so, dass wir für jeden etwas mit dabei haben: Während sich im Obergeschoss Wechsel- und Dauerausstellung, Leihgaben mit hauseigenen Exponaten und Fremdausleihen zu einem aktuellen und historischen Überblick rund ums Märchen Rotkäppchen ergänzen, spricht das Erdgeschoss mit seinen zahlreichen Mitmach-Stationen insbesondere Kinder an, die bei uns nach Herzenslaune malen, basteln und sich verkleiden können“, resümiert Liesen.



© Květa Pacovská, „Rotkäppchen“, 2007

Burg Wissem

Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf
Burgallee 1, 53840 Troisdorf, Tel.: 02241 8841427

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag jeweils von 11:00 bis 17:00 Uhr,
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 10:00 bis 18:00 Uhr.

Preise:

Erwachsene	3,50 €
Ermäßigt (Rentner, Studenten, Schüler, Azubis, Behinderte mit Ausweis).....	2,00 €
Kinder (3-14 Jahre).....	1,50 €
Familientageskarte (Eltern mit 3 Kindern und mehr)	10,00 €

Samstags im Museum: Einsamer Wolf oder Wolf im Schafspelz?

Regina Kühnöl widmet sich in ihrem Workshop für Kinder ab fünf Jahren ganz dem Wolf. Dieser spielt nicht nur bei Rotkäppchen eine wichtige Rolle, sondern auch in zahlreichen anderen Märchen sowie in Sprichwörtern und Sagen. In Anlehnung daran lädt sie die Kinder dazu ein, ihr eigenes Bild vom Wolf zu kreieren – ganz gleich ob lieb oder böse, lustig oder gefährlich.

Termin: Samstag, 3.12.2016
von 15 bis 16:30 Uhr

Kosten: 3,00 €

Anmeldung: telefonisch unter
02241 8841427



ENTERTAINMENT UND DANCE: EIN GESICHT DER STADTHALLE TROISDORF

Seitdem die hochmoderne Stadthalle in Troisdorf vor knapp drei Jahren eröffnet wurde, standen schon viele außergewöhnliche Stars aus aller Welt auf ihrer Bühne. Auch in dieser Spielzeit ist es dem Kulturamt wieder einmal gelungen, internationale Stars mit ihren einzigartigen Shows nach Troisdorf zu holen. Die Konzertdirektion Landgraf präsentiert gleich zwei herausragende Veranstaltungen...

MUSIKALISCH-POETISCHE AKROBATIK-SHOW SONICS: IN DUUM

Das jüngste Zirkustheater-Spektakel der italienischen Gruppe Sonics widmet sich der Poesie der Körper und nimmt die Zuschauer mit in die sagenumwobene Unterwelt Agharta. Mit atemberaubender Athletik und der Schwerkraft trotzend Akrobatik, aufwendiger Bühnenmaschinerie sowie zahlreichen Licht- und Spezialeffekten weben die Artisten gemeinsam mit Anführer und Erzähler Serafino an der mitreißenden Geschichte um die Bewohner Aghartas, die auf der Suche nach dem Glück den Sprung auf die Erdoberfläche schaffen wollen. Nur wenn sie hinter das Geheimnis der richtigen Schwingung kommen, wird der Versuch gelingen, die Dunkelheit des Erdinneren für immer zu verlassen ...

Lassen Sie sich entführen in eine mythische Traumwelt voll unbekannter Farben, Regeln und Rhythmen, deren Bilder anmuten wie poetische Zerrbilder eines zerbrochenen Spiegels.

Schon seit einigen Jahren verwandelt die 2001 von Alessandro Pietrolini gegründete italienische Zirkustruppe Sonics Träume und Leidenschaften in spektakuläre Luftakrobatik-Shows. Ihre fantasievollen Zirkus-Performances zeigten Sonics nicht nur in Italien, sondern auch in Frankfurt, Paris, Athen, Miami, Mumbai, Beirut und Dubai.

Termin: Freitag, 9.12.2016, 20:00 Uhr
Eintritt: 26,70 € VVK / Schüler und Studenten
bis 25 Jahre 14,05 €



Sonics © Charlie Stive Dagna

MUSIK- UND BREAKDANCE-SHOW BRODAS BROS: CONCIERTO CONCEPTO

„Concierto Concepto“ ist eine Tanz- und Musik-Show mit der Ästhetik, Technik und der positiven Energie der Brodas Bros. Hier verschmelzen Konzert und Tanz zu einem einmaligen Event, bei dem die Tänzerinnen und Tänzer – zwei Brüder, zwei Schwestern und zwei sogenannte B-Boys, also Breakdancer – zwar die Hauptrolle spielen, die Musiker mit ihren Instrumenten wie beispielsweise Percussion, Saxophon, Flöte und auch Beatboxing aber immer wieder in die Choreografien mit einbeziehen.

Hier treffen Funk und Hip-Hop auf elektronische und futuristische Musik, klassische Tanelemente auf Breakdance – und spanische Steppschritte auf atemberaubende Akrobatik, Komik, Improvisationstalent und perfekte Synchronität. Diese dynamische „Fusion von Konzert und Breakdance“ (TimeOut, Barcelona) begeistert Tanz- und Musikfans jedweden Alters.

Termin: Dienstag, 17.1.2017, 20:00 Uhr
Eintritt: 26,70 € VVK / Schüler und Studenten
bis 25 Jahre 14,05 €



Brodas Bros © Callis



ABWECHSLUNG VERSCHENKEN

Mit der hochwertigen GeschenkBox macht es die Stadthalle Troisdorf all jenen einfach, die noch das passende Geschenk zum Weihnachtsfest suchen.

Wer die edle Metall-Schachtel in den Händen hält, kann sich über ein oder gleich mehrere Tickets zu ausgewählten Veranstaltungen in der Stadthalle Troisdorf sowie einen Gutschein für ein kostenloses Begrüßungsgetränk freuen. Dabei haben Kunden die Qual der Wahl, schließlich können sie aus einer Vielzahl von Veranstaltungen aller Genres frei wählen. Ganz gleich ob Kabarett, Musik, Theater oder Entertainment – das facettenreiche Programm der Stadthalle hat für jeden Geschmack etwas zu bieten.

„Unsere Weihnachts-GeschenkBox kam in den letzten Jahren so gut an, dass wir sie nun das ganze Jahr über auch in neutralem Design anbieten. Freude zu verschenken ist mit unserem Präsent-Set ein Kinderspiel und es bietet sich sowohl zum Geburtstag als auch zu anderen feierlichen Anlässen an“, empfiehlt Anette Benthack vom Kulturmanagement der Stadt Troisdorf.

KAUFEN ODER GEWINNEN

Erhältlich ist die schicke GeschenkBox ausschließlich in Verbindung mit dem Kauf einer oder mehrerer Eintrittskarten zum Preis von 2,50 € pro Box. Jede Metallbox – ob in der Weihnachtsausführung oder neutral gehalten – beinhaltet zudem einen Gutschein für ein kostenloses, frei wählbares Begrüßungsgetränk. Für je zusätzliche 2,50 € können Kunden weitere Getränke-Gutscheine beilegen lassen.

Zu erwerben ist die GeschenkBox ausschließlich zu den Öffnungszeiten in der Vorverkaufsstelle des Ticketshops **DAS KARTENHAUS** in der Stadthalle Troisdorf.



JETZT MITMACHEN!

Wir laden Sie und eine Begleitperson zu einer Veranstaltung der Stadthalle Troisdorf ein. Wenn Sie uns **bis zum 14. Dezember 2016** eine E-Mail mit Angabe Ihres vollständigen Namens und Ihrer Adresse unter dem Stichwort „GeschenkBox Stadthalle Troisdorf“ an **intro@stadtwerke-troisdorf.de** senden, nehmen Sie automatisch an der großen Verlosung teil. Der Gewinner wird unter allen Einsendungen gezogen und kann seine GeschenkBox inklusive zwei Veranstaltungstickets und zwei Getränkegutscheinen nach schriftlicher Benachrichtigung im Kundenzentrum der Stadtwerke Troisdorf abholen.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Mitarbeiter des TroiKomm-Konzerns sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Gewinner wird in der nächsten inTro bekanntgegeben.



Folgende drei Gewinner haben bei unserem Preisausschreiben in der letzten inTro mitgemacht und jeweils zwei Karten für die Absolventenshow der Staatlichen Artistenschule Berlin in der Troisdorfer Stadthalle gewonnen:
Doris Habel, Ingo Lohmann und Bettina Strauch



WEIHNACHTLICHE KREATIVZEIT

Bei den Mitarbeitern der Buchhandlung Kirschner dreht sich alles um kurzweilige, spannende und interessante Lektüre. In Kooperation mit den Stadtwerken Troisdorf, dem frechverlag und dem Verlag arsEdition empfiehlt der TroCard-Händler exklusiv zwei Kreativbücher, mit denen sich Jung und Alt die Zeit zum Weihnachtsfest verkürzen können.

URSULA SCHWAB

ZENCOLOR – GLITZERENDE WEIHNACHTSWELT

(frechverlag)

Weihnachtsbilder zum Ausmalen für Erwachsene: gerade im hektischen Treiben der vorweihnachtlichen Zeit ist es wichtig, sich kleine Pausen zu gönnen. Nehmen Sie sich einen Moment für sich und entspannen Sie mit einem Zencolor-Ausmalbild. Sanfter Kerzenschein, glitzernde Lichter am Weihnachtsbaum und strahlende Kindergesichter – der Zauber der Weihnachtszeit ist in den liebevoll und handgezeichneten Motiven eingefangen. Alle Weihnachtsmotive zum Ausmalen sind mit Glitzerlack veredelt und verleihen den Bildern eine besondere Note. Durch farbige Untergründe bringen Sie die Motive zusätzlich zum Strahlen.



Gönnen Sie sich eine Pause von der alltäglichen Hektik und tauchen Sie ein in die bunte Welt von Zencolor.



Leseempfehlung von Herbert Sartoris

„Ausmalen bedeutet Entspannung – und die gelingt mit diesem Buch perfekt!“

MEIN WEIHNACHTS-KRITZKRATZ-BUCH

(arsEdition)

Dieses Kreativbuch ist ein Malbuch der etwas anderen Art und macht Kinder schnell zu kleinen Künstlern. Hier wird gekratzt und gekitzelt! Mit dem beiliegenden Holzstift kann man wie durch Zauberhand farbige und glitzernde Bilder und Muster auf den insgesamt 40 schwarzen Kratzseiten erscheinen lassen.



Die Kinder können ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf lassen oder aber Anregungen den vielen beigefügten Malideen und Vorschlägen entnehmen. Mit diesem spiralgebundenen Buch sind kreative, abwechslungsreiche Stunden für Kinder ab fünf Jahren garantiert.



Leseempfehlung von Sabine Sturm

„Kritzalbücher sind Kult – mein Tipp für eine kreative Weihnachtszeit.“



Gewinnspiel:

Sie sind neugierig geworden auf diese beiden Kreativbücher? Dann können Sie diese mit ein wenig Glück im Set gewinnen. Schicken Sie uns bis zum **14. Dezember 2016** eine E-Mail mit Angabe Ihres vollständigen Namens und Ihrer Adresse unter dem Stichwort „Büchergewinnspiel“ an intro@stadtwerke-troisdorf.de

Die Gewinner werden unter allen richtigen Einsendungen gezogen und in der nächsten inTro bekannt gegeben. Ihre Preise können sie nach Benachrichtigung persönlich in der Buchhandlung Kirschner abholen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Mitarbeiter des TroiKomm-Konzerns sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinne wurden mit freundlicher Unterstützung der beiden Verlage zur Verfügung gestellt.

DIE GEWINNER DER LETZTEN AUSGABE:

ELKE BOSSELMANN
DETLEF KLEISS
GERD SCHMITZ

WEIHNACHTEN AUF BURG WISSEM

Traditionell findet seit vielen Jahren am dritten Adventswochenende der kleine, aber feine Weihnachtsmarkt vor der imposanten Burgkulisse statt.

Am 9. Dezember 2016 wird der Weihnachtsmarkt feierlich mit Trompetenklängen und einer Ansprache von Bürgermeister Klaus-Werner Jablonski eröffnet. Auf dem Burginnenhof werden wieder rund 70 Händler in ihren Buden allerlei Kunsthandwerk und leckere Naschereien anbieten. Das Remisencafé verwöhnt zudem seine Gäste mit einem speziellen Weihnachtsbier und deftigem Essen, während an mehreren Ständen Troisdorfer Vereine allerlei Snacks reichen. Auch die Burgallee ist von festlich illuminierten Weihnachtsbäumen und liebevoll dekorierten Ständen gesäumt.

Das Besondere des beschaulichen Weihnachtsmarktes auf Burg Wissem: Zu erwerben gibt es ausschließlich handgefertigte Produkte und an einigen Ständen können die Besucher sogar den Kunsthandwerkern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Gerade das ausgewählte, hochwertige Angebot – völlig anders als bei den kommerziellen Weihnachtsmärkten – ist es, das die Besucher zum gemütlichen Beisammensein und Bummeln anlockt.



ERLEBNIS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Als Einstimmung auf die besinnliche Vorweihnachtszeit ist der Weihnachtsmarkt mit seiner offenen Feuerstelle, dem Schäferwagen mit den heißen Maronen und den weihnachtlichen Klängen genau das Richtige. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag bieten die Kursteilnehmer der Kreativ-Werkstatt Troisdorf ihre Kunstwerke im Bilderbuchmuseum zum Verkauf an. Im wahrsten Sinne des Wortes ein Hingucker: Eine Winterelfe wandelt in ihrem fantasievollen Kostüm über den Burghof und zieht die Besucher ebenso in ihren Bann wie ihr Begleiter, ein riesiger weißer Hirsch.

Öffnungszeiten:

9.12.: 12 bis 21 Uhr; 10.12.: 11 bis 21 Uhr und 12.12.: 11 bis 19 Uhr

Weitere Informationen unter www.troisdorf.de / www.kreativ-werkstatt-troisdorf.de

WINTERZEIT IN BERGISCH⁴



Natur erleben, entspannen und sich bewegen: Das können Sie in der Region von Bergisch⁴ nach Herzenslust. In dem Gebiet rund um die Kommunen Lohmar, Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichteroth finden Sie anregende und zugleich spannende Erholung zu jeder Jahreszeit. Werden Sie aktiv und gönnen Sie sich eine Pause vom Alltag – das Gute liegt so nah.

Bestellen Sie über www.bergisch-hoch-vier.de doch einfach einmal die kostenlose Freizeitkarte mit über 140 Ausflugstipps für jedes Wetter. Das fast ein Quadratmeter große Werk ist Karte und Reiseführer in einem.

SCHON GEWUSST?

Zur besinnlichen Zeit des Jahres finden im Süden des Bergischen viele traditionelle Weihnachtsmärkte statt. Die Verbundenheit mit der Natur findet auch hier ihren Ausdruck. Entdecken Sie natürliche Materialien, echte Handwerkskunst vom Lande und die Köstlichkeiten aus der Region auf einem der sieben liebevoll ausgerichteten Märkte.

WEIHNACHTSMARKT-TERMINE

10. - 12.12.2016:

27. Romantik-Weihnachtsmarkt

mit verkaufsoffenem Sonntag (Neunkirchen-Seelscheid)

3. & 4.12.2016:

22. Döörper Weihnacht (Ruppichteroth)

3. & 4.12.2016:

Weihnachtsmarkt (Lohmar)





EINE ERFOLGSGESCHICHTE:

10 JAHRE

Vergleicht man den IndustrieStadtspark im Herzen von Troisdorf heute mit seinem Stand vor zehn Jahren, so beeindruckt seine rasante Entwicklung, von der Wirtschaft, Gesellschaft und auch Natur profitieren.

2005 hatte die städtische TroPark GmbH einen Großteil des historisch gewachsenen Industriegeländes entlang der Mülheimer Straße erworben und seither rund 30 Millionen Euro in seine Grundstücke investiert. Ein Areal, das einst dem Verfall preisgegeben war, ist heute die Heimat für gleich mehrere innovative Unternehmen geworden, die einen Strukturwandel in Troisdorf eingeläutet haben. Hatte Troisdorf sich einst einen Namen als Kunststoff- und Sprengstoffmetropole gemacht, so ist die Stadt heute über ihre Grenzen hinaus bekannt für so außergewöhnliche Unternehmen wie Natumi, das sich auf die Herstellung pflanzlicher Milchalternativen spezialisiert hat oder Senzyme, das Enzyme herstellt, die als Wirkstoff für eine bessere energetische und stoffliche Nutzung von Biomasse dienen. Ebenfalls zu erwähnen ist Innovatec!, das Hightechmaterialien für den Medizin- und Lebensmittelsektor herstellt.

Erst durch umfangreiche Sanierungsmaßnahmen des 100 Hektar großen Areals konnte dem in die Jahre gekommenen Industriegebiet neues Leben eingehaucht werden. „Doch wir haben den IndustrieStadtspark nicht nur erfolgreich revitalisiert, sondern ihn auch zukunfts- und wieder wettbewerbsfähig gemacht. Dank des Einsatzes aller Beteiligten konnten in den vergangenen Jahren neue Betriebe angesiedelt und weitere an Troisdorf gebunden werden, da sie vom Mieter zum Eigentümer wurden“, freuen sich die TroPark-Geschäftsführer Jens Hülstede und Peter Klein.

WEGE ZUR EFFIZIENTEN FLÄCHENNUTZUNG

Insgesamt wurden rund 50 Gebäude auf dem weitläufigen Gelände vollständig zurückgebaut, um attraktive Bauflä-

chen für neue Investoren zu schaffen oder eben Biotope, wo vorher Industrie war. Unterirdische Becken wurden verfüllt, nicht mehr benötigte Dampftrassen demontiert und ein riesiges Kraftwerk samt seiner Heizzentrale zurückgebaut. Eine der zentralen Zufahrten, die vielen Bürgern als Tor 3 an der Mülheimer Straße bekannt ist, wurde komplett umgebaut, um den An- und Abtransport von Waren effektiver zu gestalten, indem Teile des IndustrieStadtsparks nun ohne Zutrittskontrolle erreichbar sind. In diesem Zusammenhang wurde eine komplett neue Straße mit modernen Ver- und Entsorgungsleitungen in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Troisdorf sowie dem Abwasserbetrieb Troisdorf (ABT) gebaut.

ERBE GEWAHRT UND NEUES GESCHAFFEN

Bei allen Bestrebungen, das in die Jahre gekommene Industriegebiet modernen Ansprüchen gerecht zu machen, wurde gleichzeitig darauf geachtet, auch alte Bausubstanz in Teilen zu erhalten und damit den einzigartigen Charakter dieses Industriegebietes ein Stück weit zu wahren. Daher wurden nicht sämtliche Werkshallen und Bürogebäude einfach dem Erdboden gleichgemacht, sondern – wenn möglich und wirtschaftlich vertretbar – von den neuen Eigentümern teilweise restauriert. So haben Unternehmen wie die AXA Versicherung, die SB Entwicklung GmbH und die Stadt Troisdorf mit dem Kunsthaus ihren Sitz in die nun wieder schmucken historischen Gebäude entlang der Mülheimer Straße gelegt.

Ein weiteres Praxisbeispiel dafür, wie gelungen auf der Basis von Bestehendem Neues geschaffen werden konnte, bietet das Unternehmen ZWi Technologies GmbH. Das Unternehmen ist aus den



INDUSTRIESTADTPARK

Zentralen Werkstätten der ehemaligen HT Troplast AG hervorgegangen, die wiederum im Ursprung auf die Dynamit Nobel AG zurückging. ZWI Technologies übernahm im Oktober 2006 nicht nur die Räumlichkeiten, sondern auch 25 Mitarbeiter des ehemaligen Betriebes. Seither bietet das Unternehmen ein breites Portfolio an Industrie-Dienstleistungen unter anderem in den Bereichen Metallbau und Schlosserei, das von den benachbarten Unternehmen im IndustrieStadtpark sehr geschätzt wird.

Bereits seit 2011 ist der Dienstleister MTI Manfred Thyssen Industrieverpackung & Logistik GmbH Mieter im IndustrieStadtpark. Nun expandiert er und lässt aktuell auf einer Fläche von mehr als 7.000 m² eine Produktionshalle mit Außenlager und Büroeinheit errichten. MTI hat sich auf Exportverpackungen und Werterhaltung im interkontinentalen Warenverkehr im LKW-, Luft- und Seeversand spezialisiert. Ebenfalls ein Unternehmen, das schon viele Jahre von den zahlreichen Standortvorteilen des IndustrieStadtparks profitiert, ist die Firma KS Containerdienst. Sie ist mit ihrem hochmodernen Verwertungspark im Norden des IndustrieStadtparks angesiedelt.

UMWELTSCHUTZ WIRD GROSSGESCHRIEBEN

Über den gesamten IndustrieStadtpark verteilt, wurden vielerorts Produktionsreste im Erdreich gefunden. Außerdem lagerten Fässer mit umweltgefährdenden Stoffen im Boden. Im Rahmen der umfangreichen Geländesanierung wurden jedoch nicht nur Altlasten saniert, sondern ganz bewusst neue Naturschutzräume geschaffen. So entstand beispielsweise auf einer Fläche von rund 4.500 m² ein Ersatzhabitat für die Zauneidechse,

das von einem speziellen Amphibienzaun auf einer Länge von 290 Metern eingegrenzt wird. Parallel wurde ein Teich im Norden des IndustrieStadtparks angelegt. Gleich mehrere Arten – von den sandbraunen Molchkaulquappen bis hin zu Teichfröschen – wurden erfolgreich umgesiedelt.

HERAUSFORDERUNGEN ERFOLGREICH GEMEISTERT

Das Gelände des heutigen Troisdorfer IndustrieStadtparks stellte, wie so viele andere Industrie- und Gewerbebrachen in ganz Deutschland, die hiesige Kommune vor eine enorme Herausforderung. Bei seiner Modernisierung galt es, einen Spagat zu meistern, schließlich war Bestehendes zu schützen und gleichzeitig Raum für Innovatives zu schaffen. Das Ruder musste herumgerissen und ein Strukturwandel herbeigeführt werden, damit der geplante IndustrieStadtpark wieder zu dem werden konnte, als was er sich einst einen Namen gemacht hatte: ein bedeutender Wirtschaftsmotor für die Region und ein nachgefragter Standort mit einzigartiger Infrastruktur.

„Die Rahmenbedingungen waren äußerst komplex, doch dank der herausragenden Zusammenarbeit mit der Verwaltung, der Politik, den ansässigen Unternehmen und Investoren ist es uns gemeinsam gelungen, dem IndustrieStadtpark wieder neues Leben einzuhauchen. Dank des außergewöhnlichen Flächenmanagements konnten wir neue Zielgruppen für uns gewinnen und so den IndustrieStadtpark zukunftsfähig machen“, ziehen die beiden TroPark-Geschäftsführer Jens Hülstede und Peter Klein ein positives Fazit.



DEUTSCHLAND BRAUCHT MEHR ERSTHELFER!

ZUGREIFEN UND LEBEN RETTEN

Erleidet jemand einen Herzstillstand, kann jeder vor Ort durch einfaches Handeln Leben retten. Wissenschaftliche Studien belegen, dass im Ernstfall jedoch nur 15 Prozent der Bundesbürger tatsächlich helfen – oft aus Unwissenheit oder falscher Scham. Die GFO Kliniken Troisdorf haben einen der modernsten Patienten-Simulatoren der Region und bieten unterschiedliche Workshops an.

„Ich wusste nicht, wie es richtig geht, aber ich habe einfach gedrückt.“ So beschreibt Renate H. (59 Jahre) die Herzdruckmassage, mit der sie ihrem Mann nach einem plötzlichen Herzstillstand das Leben rettete. Wiederbelebung kann so einfach sein: „Prüfen. Rufen. Drücken!“ sind drei leicht zu merkende Schritte bei einem Herzstillstand: Reaktion und Atmung checken, Notruf 112 wählen und die Herzdruckmassage sofort beginnen. So kann die Überlebenschance verdoppelt bis verdreifacht werden“, ermutigt Dr. med. Thomas Trapp, Chefarzt Anästhesie in den GFO Kliniken Troisdorf.

HERZSTILLSTAND? JEDE SEKUNDE ZÄHLT!

Jeder kann in die Lage eines plötzlichen Herztodes geraten, der mit schätzungsweise bis zu 100.000 Fällen pro Jahr eine der häufigsten Todesursachen in Deutschland ist. Bereits drei Minuten nach einem Herzstillstand wird das Gehirn nicht mehr genügend

GFO Kliniken Troisdorf



Im Rahmen der Aktion „Ein Leben retten. 100 Pro Reanimation“ möchten die GFO Kliniken Troisdorf das Selbstvertrauen der Troisdorfer in ihre eigenen Fähigkeiten als Ersthelfer stärken – für mehr rettete Leben.

Ausgestattet mit einem der modernsten Patienten-Simulatoren unserer Region bieten die Kliniken allen interessierten Bürgern und Ersthelfern in Troisdorfer Unternehmen dafür Workshops und Informationsveranstaltungen an.

Mehr Infos unter: gfo-kliniken-troisdorf.de

Workshop-Termine für Unternehmen:

Mitja.Miesen@johannes-krankenhaus.com



mit Sauerstoff versorgt – es treten unwiderrufliche Schäden auf. Mit einer einfachen Herzdruckmassage kann der Restsauerstoff im Blut zirkulieren und so bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes die Überlebenschance entscheidend erhöhen.

LEBEN RETTEN IST EINFACH – JEDER KANN ES!

Warum fehlt der Mut? „Oftmals sind viele Menschen im Ernstfall überfordert, weil sie zuerst an die stabile Seitenlage oder den Wechsel zwischen Herzdruckmassage und Mund-zu-Mund-Beatmung denken. Dass eine Herzdruckmassage ausreicht, wissen viele nicht“, erklärt Mitja Miesen, stv. Pflegedirektor der GFO Kliniken Troisdorf und ergänzt: „Man kann nichts falsch machen!“. Auch ohne Ersthelferkennnisse ist es einfach, Leben zu retten: Fest und mindestens 100 Mal pro Minute in der Mitte des Brustkorbs drücken und nicht aufhören, bis Hilfe eintrifft.



GUT ZU WISSEN ...

Ist eine Mund-zu-Mund-Beatmung notwendig?

Die Mund-zu-Mund-Beatmung ist nicht die entscheidende Maßnahme bei Menschen mit plötzlichem Herzstillstand. Lebensrettend ist die Herzdruckmassage.

Ist bei einem Herzstillstand die stabile Seitenlage wichtig?

Nein, denn der Betroffene kann auf diese Weise weder beatmet noch wiederbelebt werden.

Kann ich rechtlich belangt werden, wenn ich etwas falsch mache?

Sie können nichts falsch machen! Jede Hilfe ist erste Hilfe.

Wo und wie schnell muss ich drücken?

Drücken Sie fest in der Mitte des Brustkorbs mindestens 100 Mal pro Minute. Das entspricht einem Disco-Beat. Denken Sie an einen Song, wie „Stayin` Alive“ von den BeeGees.

TroCard-Händler von A-Z

Nachfolgend finden Sie die einzelnen TroCard-Händler inklusive Angaben zu den jeweils gewährten Rabatten:



Apotheken

Alte Apotheke Kölner Str. 94-96, Zentrum	2 %
Apotheke im City Center Kölner Straße 69, Zentrum	2 %
Glocken-Apotheke Hermann-Ehlers-Str. 61 Friedrich-Wilhelms-Hütte	3 %
Linda Apotheke am oberen Stadttor Kölner Str. 62 A, Zentrum	k. A.
Ursula-Apotheke Kölner Str. 3 A, Zentrum	k. A.

Blumenläden und Deko

Blumen Odenthal Am Friedhof 2 A, Spich	3 %
Jakob Becker – Ihr Florist GmbH Kölner Str. 102, Zentrum	3 %
Lenz GbR Gronaustr. 49, Müllekoven	k. A.

Buchhandlung

Kirschner GmbH Hippolytusstr. 19, Zentrum	*1)
---	-----

Damen- und Herrenmode

Coccinella fashion Kölner Str. 61, Zentrum	1 %
Der Wäscheladen Kölner Str. 47, Zentrum	3 %
Desai Fashion et Deco Alte Poststr. 31, Zentrum	5 %
Lieblingsplatz Kölner Straße 36, Zentrum	3 %
Moden Wasser Damenmoden GmbH Hauptstr. 166, Spich	k. A.
trau dich rein, Mode für dein ich Kölner Str. 81, Zentrum	2 %
trau dich rein, Schmuck für deine Sinne Kölner Str. 82, Zentrum	2 %

Drogerie, Parfümerie, Kosmetik und Foto

Foto Parfümerie Schäfer - Fußpflege- u. Nagelstudio Waldstr. 2, Spich	0,5 %
Müller Ltd. & Co. KG Galerie Troisdorf Wilhelm-Hamacher-Platz 22, Zentrum	2 %

Elektro, Heizung und Sanitär TroTherm easy-Partner mit TroCard:

Böhm Elektrobau Josef-Kitz-Str. 26 A/B, Troisdorf-West	3 %
Elektro Schwarzkopf GmbH Theodor-Heuss-Ring 61, Zentrum	3 %
Fuchs Haustechnik Technische Gebäudeausrüstungen Siebengebirgsallee 91, Zentrum	2 %
Thomas Heizung Sanitär Haushaltswaren Hauptstr. 152, Spich	2 %
Wasser, Wärme, Wellness by Dobelke Gertrudenweg 14, Oberlar	*6)

Fahrrad

Spezial-Zweiradshop Torino-Schramm Kölner Str. 138, Zentrum	k. A.
---	-------

Friseure und Friseurbedarf

Friseurbedarf Lenz Im Kirchtal 2, Sieglar	10 %
Friseursalon Reichenbacher Hippolytusstr. 8, Zentrum	2 %

Geschenkartikel und Delikatessen

Akzente – das Teelädchen Kölner Str. 28, Zentrum	2 %
Fantasie Kölner Str. 51-53, Zentrum	2 %

Lebensmittel

EDEKA-Aktiv-Markt Jünger Raiffeisenstr. 24, Bergheim	k. A.
EDEKA-Aktiv-Markt Schmitz Roncallistr. 55 Friedrich-Wilhelms-Hütte	k. A.

EDEKA-Markt Frischecenter J. Engels GbR Hauptstr. 142-144, Spich	k. A.
--	-------

Metzgerei Gebr. Kolzem GmbH Sieglarer Str. 42, Oberlar	2 %
--	-----

Bäckerei Eich GmbH Hauptgeschäftsstelle Mendener Straße 35, Troisdorf-Friedrich-Wilhelms-Hütte	0,5 %
--	-------

Bäckerei Eich GmbH Aggerstraße 6b, Troisdorf	0,5 %
--	-------

Bäckerei Eich GmbH Sieglarer Straße 55, Troisdorf-Oberlar	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Larstraße 107, Troisdorf-Sieglar	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Im Kirchtal 2, Troisdorf-Sieglar	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Roncallistraße 55, Troisdorf	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Burgstraße 13-15, Sankt Augustin-Menden	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Schulstraße 17, Sankt Augustin-Niederpleis	0,5 %
--	-------

Bäckerei Eich GmbH Donrather Straße 21, Lohmar-Donrath	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Hauptstraße 3, Neunkirchen-Seelscheid	0,5 %
---	-------

Bäckerei Eich GmbH Zeithstraße 136, Neunkirchen-Seelscheid	0,5 %
---	-------

BRÖHLS BACK & KAFFEEKULTUR Kölner Str. 62, Zentrum	1 %
--	-----

Optiker	
----------------	--

Meller-Optic Kölner Str. 13, Zentrum	k. A.
--	-------

Optik Vey Freiheitsstr. 2, Spich	2 %
--	-----

Orthopädie und Gesundheit	
----------------------------------	--

rahm Zentrum für Gesundheit GmbH Division Orthopädie Illtisweg 1-3, Spich	k. A.
---	-------

rahm Zentrum für Gesundheit GmbH Division Orthopädie Poststraße 111-113, Zentrum	k. A.
--	-------

rahm Zentrum für Gesundheit GmbH Division Rehabilitation Camp-Spich-Straße 27-35, Spich	k. A.
---	-------

Vierbaum Orthopädie GmbH (ehemals Kühnreich) Kölner Str. 60, Zentrum	5 %
--	-----

Reisebüros

FIRST REISEBÜRO Wilhelm-Hamacher-Platz 27, Zentrum	1 %
Reisebüro Papendick Galerie Troisdorf Wilhelm-Hamacher-Platz 22, Zentrum	1 %
Reiseland GmbH Kerpstr. 9, Sieglar	1 %
TUI TravelStar Kölner Str. 84 A, Zentrum	k. A.

Restaurants

Restaurant Forsthaus Telegraph Mauspfad 3, Zentrum	1,5 %
Restaurant Quattro Passi Burgallee, Zentrum	1,5 %

Rund ums Auto

Auto Perfekt KG Urbacher Str. 9 A, Spich	5 %
Autohaus Wiemer Heinkelstr. 2, Kriegsdorf	5 %
W. Johann GmbH (ehemals Reifen Friedenburg) Ölbergstr. 1, Zentrum	3 %

Schuhe und Lederwaren

Schuhhaus Ritter Kölner Str. 17, Zentrum	2 %
--	-----

Sport und Aktivitäten

AGGUA Troisdorf Aggerdamm 22, Zentrum	*2)
ARENA Vertikal Junkersring 3, Spich	*5)
ICEDOME Eissporthalle Uckendorfer Str. 135, Rotter See	20 %
Tanzschule Breuer Kölner Str. 9-11, Zentrum	*3)

Sportbekleidung

AP Sportswear Zum Kalkofen 35, Bergheim	8 %
Sport-Center Linden Hauptstr. 123, Spich	3 %
Sport Polster Kölner Str. 83-85, Zentrum	3 %

Textilreinigung

Multi-Reinigung Wilh.-Hamacher-Platz 23, Zentrum	3 %
--	-----

VR-Bank Rhein-Sieg eG

Filiale Bergheim Zum Kalkofen 1-3, Bergheim	*4)
Filiale Oberlar Sieglarer Str. 66-68, Oberlar	*4)
Filiale Sieglar Christian-Esch-Str. 1, Sieglar	*4)
Filiale Spich Kochenholzstr. 15-19, Spich	*4)
Filiale Troisdorf Siebengebirgsallee 2-4, Zentrum	*4)
Filiale Troisdorf Wilhelm-Hamacher-Str. 2, Zentrum	*4)

Weinhandel

Die Weinquelle GmbH Langbaughstr. 6, Spich	3 %
--	-----

Wolle und Nähen

Strick- & Nähstube Schmitz Kölner Str. 47, Zentrum	3 %
--	-----

Zeitschriften und Tabakwaren

City Lotto Kölner Str. 15, Zentrum	k. A.
--	-------



Verkaufsstellen City-Gutschein

VR-Bank-Filiale Spich Kochenholzstr. 15-19
VR-Bank-Filiale Troisdorf Wilhelm-Hamacher-Str. 2
Kreissparkassen-Filiale Troisdorf Lohmarer Str. 1
Kreissparkassen-Filiale Sieglar Kerpstr. 30
Stadtwerke Troisdorf Poststr. 105

- *1) Gemäß der gesetzlich vorgeschriebenen Buchpreisbindung vergibt die Buchhandlung Kirschner nur Bonuspunkte auf nicht preisgebundene Artikel.
- *2) 3 % (Stundenkarten etc.), 6 % (alle Tageskarten, inkl. Sauna), nicht auf Nachlösungen
- *3) 10 % auf Tanzkurse Grundkurs WTT
- *4) 20.000 Punkte bei Eröffnung eines Girokontos als Lohn- und Gehaltskonto mit Mitgliedschaft
10.000 Punkte bei Abschluss eines Investmentfonds ab 5.000 Euro
10.000 Punkte bei Abschluss eines easyCredits ab 5.000 Euro
5.000 Punkte bei Abschluss eines Fondssparplans mit monatlicher Besparung ab mindestens 50 Euro
- *5) 2 € Rabatt auf Tageskarte und 5 € Rabatt auf Einsteigerkurse
- *6) 2 % Rabatt auf alle Kundendienst- und Wartungsrechnungen
- *7) Dieses Angebot gilt nur im Café Bereich Gastronomie

Mit freundlicher Unterstützung der



50%
RABATT*
0



WEIHN- NACHTS GESCHENKE TIPP

TanzBREUER[®]

Termine und weitere Informationen auf www.tanzbreuer.de | Find us on 

PAARTANZ | KINDERTANZ | EVENTS | BREAKDANCE | AGILANDO | DANCE4FANS
HIP HOP | TURNIERKURSE | ZUMBA[®] | SPEZIALKURSE | BOKWA[®] | KANGATRaining

* für Schüler und Erwachsene bei paarweiser Anmeldung, einmalig anwendbar auf einen Grundkurs Stufe 1.